



**BICHELSEE  
BALTERSWIL**



POLITISCHE GEMEINDE  
**BICHELSEE-BALTERSWIL**

## **Einladung zur Gemeindeversammlung**

---

**Mittwoch, 25. Mai 2016**

anschliessend an die Versammlung  
der Volksschulgemeinde

**Turnhalle Schulzentrum Lützelburg**

**Traktandenliste, Protokoll,  
Botschaften, Anträge, Berichte**

---

# **Rechnung 2015**

## Behördenmitglieder, Verwaltung und Kommissionen

### **Gemeinderat**

Beat Weibel, Balterswil, Daniel Amrhein, Balterswil, Käthi Auer, Bichelsee, Regula Meile, Balterswil, Roger Schneider, Balterswil, Désirée Kobler, Bichelsee, Andreas Krucker, Bichelsee

### **Personal**

Gemeindepräsident:	Beat Weibel
Vizegemeindepräsidentin:	Regula Meile
Gemeinderatsschreiberin:	Désirée Kobler
Gemeindesekretär:	Bruno Millhäusler
Gemeindebuchhaltung:	Bruno Millhäusler
Steueramt:	Bruno Millhäusler
Friedhofvorsteher:	Beat Weibel
Bauverwaltung + AHV-Stelle:	Walter Kühne
Fürsorgeamt:	Iris Widmer
Einwohnerkontrolle:	Renate Koller
Lehrlingsverantwortliche:	Renate Koller
Lernende:	Vanja Grob
Strassenbau: zu 100 %	Peter Stieger
zu 60 %	Imhof Felix
Stundenweise	Alfred Hubmann

### **Kommissionen**

	<i>Präsident</i>	<i>Mitglieder</i>
Flurkommission:	Beat Weibel	Regula Meile (Vize-Präsidentin) Walter Kühne (Sekretariat) Mitglieder des Gemeinderates
Feuerschutzkommission:	Daniel Amrhein	Martina Eisenring (Sekretärin) Roger Beerli, Thomas Lupinc, Beat Weibel, Andreas Krucker
Schlichtungsbehörde Mietwesen:	Urban Brühwiler	Marcel Aeschlimann (Sekretär)
Unterhaltskommission:	Daniel Amrhein	Andreas Krucker, Claude Engeler, Christian Feuz, Walter Kühne (Sekretär), Regula Meile, Peter Stieger
Fürsorgekommission:	Andreas Krucker	Iris Widmer (Fürsorgerin) Käthi Auer, Susanne Faust, Rahel Storchenegger, Samantha Schmalz
Friedhofkommission:	Roger Schneider	Renate Koller, Eveline Hof, Christian Feuz, Beat Weibel, Esther Kammermann, Hansruedi Büchi, Felix Imhof, Peter Stieger
Baukommission:	Daniel Amrhein	Walter Kühne (Sekretär), Cindy Finsterwald, Andreas Krucker, Heinz Müller, Beat Weibel
Einbürgerungskommission:	Beat Weibel	Daniel Amrhein, Vreni Karle, Rahel Wirth,
Wahlbüro:	Beat Weibel	Bruno Millhäusler (Aktuar) Beat Alpiger, Heidi Fey, Esther Kammermann, Johann Koller, Walter Lüscher, Monika Widmer, Jan Ehrbar, Christian Oberhansli,
Liegenschaftskommission:	Désirée Kobler	Beat Weibel, Daniel Amrhein

## TRAKTANDEN

1. Eröffnung / Begrüssung
2. Wahl von StimmzählerInnen
3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 26. November 2015
4. Jahresrechnung 2015
  - 4.1. Erläuterung zur Jahresrechnung
  - 4.2. Genehmigung der Jahresrechnung
    - 4.2.1. Laufende Rechnung
    - 4.2.2. Investitionsrechnung
    - 4.2.3. Ertragsüberschuss Fr. 5'935.64

Antrag: Zuweisung Ertragsüberschuss zum Eigenkapital
5. Informationen zum Projekt UFB
6. Mitteilungen und allg. Umfrage

Im Anschluss an die Versammlung wird ein Apéro offeriert.

**Kurzprotokoll der 41. Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil,  
Budgetgemeinde vom Mittwoch, 26. November 2015, in der Turnhalle Oberstufenzentrum Lützelburg**

**Traktanden**

1. Eröffnung / Begrüssung
  2. Wahl von StimmzählerInnen
  3. Protokoll der Rechnungsgemeinde vom 26. Mai 2015
  4. Kredit für Projekte von Strassensanierungen
    - 4.1. Sanierung Lohstrasse, 2. Etappe Fr. 154'000.00
    - 4.2. Lochwiesstrasse Fr. 200'000.00
    - 4.3. Stoffelwiesstrasse Fr. 62'000.00
    - 4.4. LED-Strassenbeleuchtung Teil 2 Fr. 34'000.00
  5. Einbürgerungen:
    - a) Perera Madona, Bichelsee, geb. 29.08.1973
    - b) Stojan Blanka, Balterswil, geb. 29.04.1948
    - Stojan Jaroslav, Balterswil, geb. 30.08.1947
  6. Budget 2016
    - 6.1. Laufende Rechnung
    - 6.2. Investitionsrechnung
    - 6.3. Finanzplan 2016 - 2020
    - 6.4. Festsetzung des Steuerfusses  
Antrag Gemeinderat: 49% (wie bisher)
  7. Informationen zur Sanierung VOLG Balterswil
  8. Mitteilungen, Verschiedenes und Umfrage
- 

**1. Begrüssung / Eröffnung**

Im Namen des Gemeinderates heisst Beat Weibel die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zur 41. Gemeindeversammlung der ordentlichen Budgetgemeinde der politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil herzlich willkommen.

Als Haupttraktandum nennt Beat Weibel das Budget 2016. Es gilt aber auch, z.B. über Einbürgerungen abzustimmen oder allgemeine Informationen abzugeben. Sowohl Budget und Finanzplan lassen den Gemeinderat nicht unbekümmert in die Zukunft blicken. Trotz der im letzten Jahr bewilligten Steuerfusserhöhung muss die finanzielle Zukunft genau im Auge behalten werden.

Ein spezieller Gruss gilt all den Personen, welche zum ersten Mal an einer Gemeindeversammlung teilnehmen. Sei es, weil sie ihren Wohnsitz in der Gemeinde Bichelsee-Balterswil bezogen haben oder weil sie das Stimmrechtsalter erreicht haben.

Die anwesenden Pressevertreter werden ebenfalls willkommen geheissen. Beat Weibel dankt für eine wohlwollende und objektive Berichterstattung. Als Gäste werden Walter Kühne und Peter Stieger begrüsst.

Der Gemeindepräsident informiert, dass sich Gemeinderätin Käthi Auer für die heutige Versammlung infolge Ablegung einer Prüfung entschuldigt hat.

Die Traktandenliste sowie die Botschaft wurden allen rechtzeitig zugestellt. Da es weder zur vorliegenden Traktandenliste noch gegen die Anwesenheit einer Person Einwände gibt, wird die Versammlung offiziell als eröffnet erklärt. Beat Weibel erinnert, dass die Versammlung auf Tonband aufgenommen wird.

**2. Wahl von StimmzählerInnen**

Die bereits an der vorgängig stattgefundenen Volksschulgemeindeversammlung gewählten Stimmzähler Andreas Schär und Dominik Müller werden in ihrer Aufgabe als Stimmzähler einstimmig bestätigt.

Als Sekretär für die bevorstehenden schriftlichen Abstimmungen im Traktandum 5 „Einbürgerungen“ wird Walter Lüscher gewählt.

Von 1959 stimmberechtigten Personen sind 95 anwesend, was ein absolutes Mehr von 48 ergibt.

**3. Protokoll der Rechnungsgemeinde vom 26. Mai 2015**

Die Kurzfassung des Protokolls der Versammlung vom 26. Mai 2015 ist in der Botschaft auf den Seiten drei bis sieben abgedruckt. Der Gemeinderat erklärt sich mit beiden Versionen einverstanden. Die ausführliche Version kann wie gewohnt auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden.

Das Protokoll vom 26. Mai 2015 wird von den Anwesenden einstimmig und diskussionslos genehmigt.

#### 4. Kredit für Projekte von Strassensanierungen

##### 4.1. Sanierung Lohstrasse, 2. Etappe Kredit Fr. 154'000.00

Regula Meile informiert, dass im Jahr 2015 die Lohstrasse oberhalb des Einlenkers Lohacker bis zur Liegenschaft von Franz Baumberger saniert worden ist. Nun gilt es, die zweite Etappe in Angriff zu nehmen. Im Jahr 2017 soll schliesslich der Deckbelag über die ganze Strecke eingebaut werden. Verschiedene Schäden an der Entwässerungsleitung sind sanierungsbedürftig. Brüche, Verschiebungen und Verkalkungen, die zu Verstopfungen führen können, sind ermittelt worden.

Der Gemeinderat ist der Meinung, dass eine gesamthafte Sanierung dieses Strassenabschnitts unausweichlich ist. Für das Projekt sind Kosten von Fr. 154'000.00 veranschlagt.

##### **Antrag des Gemeinderates:**

Der Kredit von Fr. 154'000.00 für die Sanierung Lohstrasse, 2. Etappe, ist zu genehmigen.

Die Frage, ob auch die Werks-Leitungen saniert werden, wird von Regula Meile bestätigt. Ein anderer Votant ging davon aus, dass die Strasse bis zum Restaurant Morgensonne saniert wird.

Regula Meile erwähnt, dass nur der auf dem Plan aufgezeigte Abschnitt saniert wird, und sich das Teilstück bis zum Restaurant Morgensonne nicht in einem derart schlechten Zustand befindet. Zudem wurde der Zustand der Leitungen der Lohstrasse hinunter bis ins Dorf, also bis zur Hauptstrasse, hinterfragt. Regula Meile orientiert, dass die Gesamtleitung mit Kameras genau untersucht worden ist und auch dort in absehbarer Zeit eine Sanierung in Betracht gezogen werden muss.

##### **Abstimmungsergebnis**

Der Antrag für den Kredit in der Höhe von Fr. 154'000.00 für die Sanierung des 2. Teilstücks Lohstrasse wird ohne Gegenstimme von den Anwesenden genehmigt.

##### 4.2. Lochwiesstrasse Kredit Fr. 200'000.00

Regula Meile erklärt, dass die Lochwiesstrasse ab der Verzweigung Stiegackerstrasse/Lochwiesstrasse bis zur Liegenschaft der Familie Seiler mit einem neuen Belag saniert werden soll. Mit dieser Massnahme würde eine Werterhaltung für die nächsten 35 bis 40 Jahre gewährleistet. Es wird für diesen Strassenteil ein Kredit von Fr. 200'000.00 benötigt. Regula Meile erklärt, dass es sich bei dieser Sanierung einzig um die Erneuerung des Deckbelages handelt.

Ein Stimmbürger beantragt, den vorliegenden Antrag nicht zu genehmigen. Er begründet dies mit der Tatsache, dass die gemäss Finanzplan zu erwartenden Abschreibungen eine Steuererhöhung von 5 bis 10% nach sich ziehen. Er plädiert, auf nicht unbedingt notwendige Strassensanierungen zu verzichten, da ansonsten die sich daraus ergebenden Abschreibungen die Rechnung zunehmend stark belasten. Zudem ist die zu erwartende Entwicklung des Eigenkapitals stark rückläufig, in den nächsten Jahren ist gemäss Finanzplan eine Reduktion von 1.4 Millionen Franken zu erwarten. Die Lochwiesstrasse wird vorwiegend als Schul-, Geh- oder Fahrradweg, sporadisch auch von landwirtschaftlichen Fahrzeugen, benutzt.

Regula Meile dankt für das Votum und unterstreicht das Ziel der Werterhaltung; es würden anstehende Investitionen nur aufgeschoben und der nachfolgenden Generation angelastet.

Für eine weitere Person – diese befährt die Strasse regelmässig mit dem Fahrrad – macht die Lochwiesstrasse keinen schlechten Eindruck und scheint ihm nicht unbedingt sanierungsbedürftig zu sein. Der Sprechende macht den Vergleich zur Lohstrasse: Da der untere Teil der Lohstrasse in einem sehr schlechten Zustand ist, ist für den Stimmbürger nicht nachvollziehbar, dass nun die beantragte Sanierung der Lochwiesstrasse vorgezogen werden soll.

Regula Meile entgegnet, dass die Lochwiesstrasse deswegen sanierungsbedürftig ist, da diese nicht mit einem Deckbelag, sondern nur mit einem Oberbelag versehen ist. Die nicht stark befahrene Lochwiesstrasse würde nach der geplanten Sanierung mit einem Deckbelag eine Lebensdauer von 35 bis 40 Jahre aufweisen.

Sie ergänzt, dass es in der Gemeinde Bichelsee-Balterswil rund 33 Kilometer Gemeindestrassennetz zu unterhalten gibt. Bei einer durchschnittlichen Lebensdauer von ca. 35 Jahren ergibt sich ein jährlicher Sanierungsbedarf von etwa einem Kilometer. Trotz der nicht unproblematischen finanziellen Lage soll den Sanierungen der Strassen und deren langfristigen Werterhaltung Rechnung getragen werden.

Ein weiterer Stimmbürger erkundigt sich, wann die Strasse - wenn nichts unternommen wird – wirklich Schaden nehmen würde; für ihn sind keine offensichtlichen Schäden erkennbar. Ihm fällt auf, dass jedes Jahr Fr. 400'000.00 für Strassensanierung in der Rechnung aufgeführt sind; in Anbetracht der zu erwartenden Gemeindefinanzen ein relevanter Betrag. Ist die Strasse tatsächlich sanierungsbedürftig und wurde sie von einem Sachverständigen beurteilt?

Die letztere Frage wird von Regula Meile bejaht. Auch wenn die Strasse nicht offensichtlich kaputt ist und z.B. Risse je nach Witterungsverhältnisse mehr oder weniger sichtbar sind, plädiert sie für eine nachhaltige Sanierung der Strasse.

Ein Stimmbürger plädiert, die Strassen jeweils so zu sanieren, wie dies nötig ist und diese beansprucht werden. Er hinterfragt die Präferenzen. Für ihn ist die Sanierung des unteren Teils der Lohstrasse weitaus dringender.

Regula Meile erwähnt, dass die Präferenzen mit dem Sachkundigen anlässlich der Finanzplanung besprochen werden, vor allem aber auch in Absprache mit dem Werk Bichelsee-Balterswil. Sanierungen müssen immer von beiden Körperschaften geplant und finanziell umsetzbar sein.

Ein Votant ergänzt, dass ein Teil der Bevölkerung schon seit Jahren auf die Glasfaser-Erschliessung wartet und diesbezügliche Investitionen für ihn Vorrang haben. Er ist sich im Klaren, dass das Werk Bichelsee-Balterswil finanziell wenig Spielraum hat, trotzdem dürfte das öffentliche Interesse an einer Erschliessung der Lohstrasse mit Glasfaser inkl. Strassensanierung höher sein als die beantragte Sanierung der Lochwiesstrasse. Wenn jedes Jahr der verfügbare Betrag für anderes gebraucht wird, kann dieses grössere Projekt nie in Angriff genommen werden. Aus seiner Sicht ist die Reihenfolge der geplanten Sanierungen nicht nachvollziehbar.

#### **Antrag des Gemeinderates:**

Der Kredit von Fr. 200'000.00 für die Sanierung an der Lochwiesstrasse ist zu genehmigen.

Beat Weibel ergänzt, dass der Gemeinderat über das gesamte Strassennetz einen Finanzplan erstellt hat. Die erwähnten 33 Kilometer Strassennetz wurden – in Absprache mit dem Werk Bichelsee-Balterswil – darin berücksichtigt. Um das Strassennetz unverändert erhalten zu können, müssten jährlich Fr. 650'000.00 investiert werden, was nach Ansicht des Gemeinderates finanziell aber unverträglich sei.

#### **Abstimmungsresultat**

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	grossmehrheitliche Ablehnung
Enthaltungen:	5

Der Antrag für die Sanierung der Lochwiesstrasse wird somit abgelehnt.

#### **4.3. Stoffelwies**

#### **Kredit**

**Fr. 62'000.00**

Regula Meile informiert, dass die Stoffelwiesstrasse in Itasien sanierungsbedürftig ist. Die Anwohner haben ihren privaten Strassenteil selber zu sanieren. Das Werk Bichelsee-Balterswil muss dringend Leitungen erneuern. Im gleichen Sanierungsprojekt soll der Gemeindestrassenteil ebenfalls saniert werden. Auch in diesem Bereich müssen Leitungen erneuert und somit die Strasse aufgebrochen werden. Der Kostenteiler der Beteiligten wurde definiert. Die Gemeinde trägt für ihren Strassenabschnitt einen Kostenanteil von Fr. 62'000.00 am Sanierungsprojekt.

#### **Antrag des Gemeinderates:**

Der Kredit von Fr. 62'000.00 für die Sanierung der Strasse in der Stoffelwies ist zu genehmigen.

#### **Abstimmungsresultat**

Der Kreditantrag von Fr. 62'000.00 für die Sanierung der Stoffelwiesstrasse wird von den anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern einstimmig genehmigt.

#### **4.4. LED Strassenbeleuchtung Teil 2:**

#### **Kredit**

**Fr. 34'000.00**

Ab 2015 sind bei den Strassenlampen keine Quecksilberdampflampen mehr erhältlich und somit müssen diese Lampen ersetzt werden. Die ersten Strassenabschnitte wurden mit neuen LED-Lampen bereits ausgerüstet und weitere Quartierstrassen sollen mit der neuen LED-Technik ausgestattet werden. Welche Strassenabschnitte dies schlussendlich betrifft, entscheidet der Gemeinderat.

Für das Projekt wurden im Jahr 2014 Gesamtkosten von ca. Fr. 275'000.00 ermittelt. In der ersten Etappe 2015 beantragte der Gemeinderat Fr. 75'000.00 und nun für die nächste Etappe Fr. 34'000.00. Regula Meile ergänzt, dass mit der Erneuerung Stromkosten eingespart werden können.

#### **Antrag des Gemeinderates:**

Der Kredit von Fr. 34'000.00 für die LED-Strassenbeleuchtung Teil 2 ist zu genehmigen.

#### **Abstimmungsresultat**

Dem Kreditantrag von Fr. 34'000.00 für den 2. Teil der LED-Strassenbeleuchtung wird einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung zugestimmt.

### **5. Einbürgerungen**

#### **a) Perera Madona, Bichelsee, geb. 29.08.1973**

Frau Perera reichte im Juli 2014 ihr Einbürgerungsgesuch beim Kanton Thurgau ein. Das Gesuch wurde anschliessend in der Kommission sowie im Gemeinderat behandelt. Am 30. März 2015 erteilte das Bundesamt für Migration gemäss Artikel 13 BÜG die Bewilligung zur Einbürgerung im Kanton Thurgau.

Frau Madona Perera ist seit 1998 in der Schweiz wohnhaft. Die Gesuchstellerin hat ihren Lebensmittelpunkt seit 2008 in Bichelsee und wohnt in einer Wohnung im Unterdorf 2a. Die Trennung von ihrem früheren Ehemann Emil Perera fand am 18.09.2012 statt. Die beiden Töchter Emila Jessica (1999) und Sara Christel (2007) sind bereits Schweizer Bürgerinnen. Gegen die Gesuchstellerin liegen keine Erkenntnisse vor, welche eine Einbürgerung in Frage stellen würden.

#### **Antrag des Gemeinderates:**

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung folgenden Beschluss:

Frau Perera Mahamalage Madona Sureka wird unter Vorbehalt der Aufnahme ins Kantonsbürgerrecht durch den Grossen Rat des Kantons Thurgau, das Bürgerrecht der Gemeinde Bichelsee-Balterswil erteilt. Die Gesuchstellerin hat der Gemeinde eine Einbürgerungstaxe von Fr. 1'200.00 zu bezahlen.

Beat Weibel erklärt betreffend die bevorstehende Abstimmung das weitere Vorgehen. Wenn bei der Diskussionsfreigabe der Einbürgerung keine Diskussion stattfindet und trotzdem das Gesuch abgelehnt wird, muss im Anschluss an die Veröffentlichung des Resultats eine zusätzliche Diskussionsrunde stattfinden, damit der Grund der Ablehnung ermittelt und den zuständigen Instanzen bekannt gegeben werden kann. Nur wenn der Ablehnungsgrund beschrieben wird, wird eine allfällige Nichteinbürgerung akzeptiert.

Während der Auszählung der Stimmzettel wird die ordentliche Versammlung weitergeführt, die Bekanntgabe der Resultate erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Die Anwesenden erklären sich mit dem erwähnten Vorgehen und der schriftlichen Abstimmung einverstanden.

Die Diskussion zur Einbürgerung von Frau Madona Perera wird nicht benutzt.

#### **Abstimmungsergebnis**

Frau Madona Perera wird mit folgendem Abstimmungsergebnis eingebürgert:

Abgegebene Stimmzettel:	95
Ja-Stimmen:	85
Nein-Stimmen:	7
Leere Stimmzettel:	3

#### **b) Stojan Blanka, Balterswil, geb. 29.04.1948 Stojan Jaroslav, Balterswil, geb. 30.08.1947**

Das Einbürgerungsgesuch von Herrn und Frau Stojan wurde im Juli 2014 beim Kanton Thurgau eingereicht und anschliessend in der Kommission sowie im Gemeinderat behandelt. Am 29. Mai 2015 erteilte das Bundesamt für Migration gemäss Artikel 13 BÜG die Bewilligung zur Einbürgerung im Kanton Thurgau.

Nach der Einreise im Jahr 1980 war das Ehepaar Stojan in der Schweiz in verschiedenen Gemeinden wohnhaft. Die Gesuchsteller haben ihren Lebensmittelpunkt seit 1998 in Balterswil und wohnen ab diesem Zeitpunkt an der Sonnmattstrasse 13a. Die Eheschliessung fand am 25.03.1967 in Havirov, Tschechische Republik statt. Tochter Renata Ponec (Jahrgang 1967) und Sohn Martin Stojan (Jahrgang 1968) sind bereits Schweizer Bürger. Gegen die Gesuchsteller liegen gemäss Gemeinderat keine Erkenntnisse vor, welche eine Einbürgerung ausschliessen würden.

#### **Antrag des Gemeinderates:**

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung folgenden Beschluss:

Herr Stojan Jaroslav und Frau Stojan Blanka wird unter Vorbehalt der Aufnahme ins Kantonsbürgerrecht durch den Grosse Rat des Kantons Thurgau, das Bürgerrecht der Gemeinde Bichelsee-Balterswil erteilt. Die Gesuchsteller haben der Gemeinde eine Einbürgerungstaxe von Fr. 1'800.00 zu bezahlen.

Beat Weibel erklärt betreffend die bevorstehende Abstimmung das weitere Vorgehen. Wenn bei der Diskussionsfreigabe der Einbürgerung keine Diskussion stattfindet und trotzdem das Gesuch abgelehnt wird, muss im Anschluss an die Veröffentlichung des Resultats eine zusätzliche Diskussionsrunde stattfinden, damit der Grund der Ablehnung ermittelt und den zuständigen Instanzen bekannt gegeben werden kann. Nur wenn der Ablehnungsgrund beschrieben wird, wird eine allfällige Nichteinbürgerung akzeptiert.

Während der Auszählung der Stimmzettel wird die ordentliche Versammlung weitergeführt, die Bekanntgabe der Resultate erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Die Anwesenden erklären sich mit dem erwähnten Vorgehen und der schriftlichen Abstimmung einverstanden.

#### **Diskussion**

Ein Stimmbürger ergreift das Wort und weist darauf hin, dass die Antragsteller langjährige IV-Bezüger waren; eine Tatsache, die er an und für sich so stehen lässt. Herr und Frau Stojan wohnen zwar schon länger in unserer Gemeinde, bemühen sich aber in keiner Weise um eine Integration in der Gemeinde Bichelsee-Balterswil: sie kaufen nicht im Dorf ein, sie machen nirgends mit und man kennt sie nicht. Der Votant beantragt, das Einbürgerungsgesuch von Herrn und Frau Stojan abzulehnen.

#### **Abstimmungsergebnis**

Jaroslav und Blanka Stojan werden mit folgenden Abstimmungsergebnissen nicht eingebürgert:

Abgegebene Stimmzettel:	94
Ja-Stimmen:	30
Nein-Stimmen:	51
Leere Stimmzettel:	13

Beat Weibel kommt auf das Gesuch nochmals zurück und erkundigt sich nach weiteren Wortmeldungen. Er geht davon aus, dass die Mehrheit der Nein-Stimmen auf die Ausführungen des Stimmbürgers zurückzuführen sind und dies der Hauptgrund der ablehnenden Haltung ist. Es gehen keine zusätzlichen Voten ein.

Der Gemeindepräsident wird eine dem Abstimmungsergebnis entsprechende und im Sinne der anwesenden StimmbürgerInnen erstellte Stellungnahme dem Kanton übermitteln.

## 6. Budget 2016

### 6.1. Laufende Rechnung

Beat Weibel erklärt anschliessend die wichtigsten Positionen des Budgets 2016. Erläuterungen sind in der Botschaft auf den Seiten 12 bis 15 abgedruckt.

020.3010	Besoldungen Personal
101.3521	Beitrag an regionale Berufsbeistandschaften
140.3010	Besoldungen Feuerwehr
300.3100	Bücher, Drucksachen
300.3181	Bundesfeier
410.3612	Beiträge an Pflegefinanzierung
620.3110	Anschaffungen Geräte, Fahrzeuge, Maschinen
620.3140	Unterhalt Gemeindestrassen
650.3611	An Kanton Defizitanteil Buslinien
710.3180	Generelle Entwässerungsplanung (GEP)
710.4810	Entnahme aus Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung
720.3111	Abfallsammelstelle/UFB
809.3142	Strassen und Entwässerungen
900.4001	Einkommens- und Vermögenssteuern 49%.
900.4010	Ertrags- und Kapitalsteuern 49% (juristische Personen)
990.3310	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen

Das Budget 2016 weist als Ergebnis einen Aufwandüberschuss von Fr. 184'000.00 auf. Der Steuerfuss wird unverändert bei 49% belassen.

Die Möglichkeit der Fragenstellung wird durch die anwesenden Stimmberechtigten nicht benutzt.

### 6.2. Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung 2016 beinhaltet die im Traktandum 4 bereits erwähnten Sanierungen bzw. Erneuerungen. Betreffend das Konto 750.5011 „Hochwasserschutz“ erklärt Beat Weibel, dass es sich bei den budgetierten Fr. 30'000.00 vor allem um Entschädigungen an die Landbesitzer und Grundbucheinträge im Zusammenhang mit Retentionsbecken im Einzugsgebiet der Lützelmuhr handelt.

### 6.3. Finanzplan 2016 - 2020

Beat Weibel weist darauf hin, dass im Finanzplan mit einem Steuerfuss von unverändert 49% gerechnet wird. Wie bereits erwähnt, würde das Eigenkapital – wenn keine Regulatorien eingebaut, bzw. die dem Finanzplan zugrunde liegenden Parameter nicht angepasst würden – dieses im Laufe der Jahre aufgebraucht sein; was aber in keiner Weise die Meinung des Gemeinderates ist.

Die Sanierung der Hauptstrasse in Balterswil wurde vom Kanton auf das Jahr 2019 verschoben; dementsprechend ist per dannzumal auch die Sanierung des Postplatzes eingeplant.

Im Jahr 2017 ist die Sanierung des Scheibenstandes in Bichelsee mit Fr. 150'000.00 enthalten. Für Erneuerungsarbeiten in der Aufbahngshalle beim Katholischen Friedhof werden Fr. 100'000.00 vorgesehen. Dem Hochwasserschutz (Retention) wird ab dem Jahr 2017 mit jährlichen Investitionen von Fr. 50'000.00 Rechnung getragen.

Schliesslich ist im Jahr 2017 für eine allfällige Umnutzung der Liegenschaft Post ein Betrag von Fr. 100'000.00 budgetiert. In der Liegenschaft Landhaus wird man im Jahr 2018 mit höheren Investitionen – sowohl bei den Wohnungen als auch im Restaurant – rechnen müssen.

### 6.4. Festsetzung des Steuerfusses

#### Antrag des Gemeinderates 49% (wie bisher)

Der Gemeinderat beantragt für das Budget 2016 die Festsetzung des Steuerfusses bei unverändert 49%.

#### Abstimmungen

Die Vizepräsidentin Regula Meile übernimmt die Abstimmungen betreffend folgende Anträge des Gemeinderates (es wird über jeden Antrag separat abgestimmt):

#### Vorschlag der laufenden Rechnung 2016:

Aufwand	Fr.	4'350'100.00
Ertrag	Fr.	4'166'100.00
Aufwandüberschuss	Fr.	184'000.00

#### Abstimmungsergebnis

Die laufende Rechnung des Budgets 2016 wird einstimmig genehmigt.

#### Vorschlag der Investitionsrechnung 2016 (angepasst nach Ablehnung der Sanierung Lochwiesstrasse für

Fr. 200'000.00, Traktandum 4.2):

Ausgaben	Fr.	1'155'000.00
Einnahmen	Fr.	875'000.00
Nettoinvestitionen	Fr.	280'000.00



## **Abstimmungsresultat**

Die Investitionsrechnung 2016 wird einstimmig gut geheissen.

## **Finanzplan 2016 – 2020:**

Der Finanzplan 2016 bis 2020 mit einem Steuerfuss von unverändert 49% wird von den anwesenden zur Kenntnis genommen.

## **Festsetzung des Steuerfusses von 49% (Budget 2016):**

Der Steuerfuss von unverändert 49% wird einstimmig gut geheissen.

Beat Weibel bedankt sich im Namen des Gemeinderates für das entgegengebrachte Vertrauen.

## **7. Informationen zur Sanierung VOLG Balterswil**

Beat Weibel informiert über den an der letzten Gemeindeversammlung vom Mai 2015 bewilligten Kreditantrag über Fr. 535'000.00. Da an der Liegenschaft selber bisher keine Veränderungen sichtbar sind, informiert der Gemeinderat über den aktuellen Stand des Projektes.

Zwischenzeitlich sind weitere Gespräche geführt worden. Neue Pläne wurden ausgearbeitet mit folgenden Neuerungen bzw. Anpassungen: Erneuerung der Kühlanlage und Integrierung der Technikanlagen ins Gebäudeinnere, Vergrösserung des Ladenlokals, Anbau und Erneuerung des Ladenbereiches und Sanierung des Flachdaches, Erweiterung der Waschküche und des Kellers, Komplettsanierung der WC-Anlage, Ersatz der gesamten Fensterfront und schliesslich Renovation der West-Fassade.

Zum jetzigen Zeitpunkt existiert noch keine exakte Kostenberechnung. Der Kostenverteiler wird mit der VOLG Detailhandels AG – im Zusammenhang mit dem Mietvertrag - noch verhandelt. Man hofft, dies noch im Dezember erledigen zu können. Anschliessend wird das Baugesuch gestellt.

## **8. Mitteilungen, Verschiedenes und allgemeine Umfrage**

Beat Weibel darf mit Iris Widmer-Schwarz über die Anstellung einer neuen Mitarbeiterin auf der Gemeindeverwaltung berichten. Sie betreut seit dem 1. November 2015 das Sozialamt. Zudem hat Renate Koller ihr bisheriges Pensum per 1. Oktober von 20% auf neu 80% aufgestockt.

### **Allgemeine Umfrage**

Richard Peter erkundigt sich betreffend die Ortsplanung nach der weiteren Entwicklung bzw. dem weiteren Vorgehen. Ursprünglich wurden dafür Fr. 110'000.00 gesprochen. Auch wenn der Kanton ein Moratorium eingelegt hat, möchte der Votant wissen, ob diesbezüglich etwas gemacht worden ist oder ob es Informationen gibt, die der Bürger wissen müsste.

Beat Weibel erklärt, dass man mit dem Kanton wegen des Richtplanes im Gespräch ist, zum heutigen Zeitpunkt aber nichts Konkretes mitgeteilt werden kann. Zudem werden Ein- und/oder Umzonungen restriktiv gehandhabt. Das Baureglement ist zur Vorprüfung beim Kanton eingereicht worden. Informationen folgen, sobald konkretere Aussagen gemacht werden können.

Verena Blöchliger möchte wissen, wie viele Asylbewerber unsere Gemeinde zu beherbergen hat.

Nach einem quartalsweisen Verteilungsschlüssel des Kantons muss neun Personen in unserer Gemeinde Asyl gewährt werden, so erklärt Beat Weibel. Gegenwärtig sind sieben Personen an der Kirchgasse 1 in Bichelsee wohnhaft, mit einer Neuzuweisung ist kurzfristig wieder zu rechnen.

Peter Bangerter macht auf das auf der Parzelle Nr. 109 (Post-Liegenschaft) von der damaligen Firma Walter AG, später Firma Norgren AG, verhängte Bauverbot für Hochbauten aufmerksam. Diesbezüglich sollte unbedingt noch vor dem Wegzug der Firma Norgren AG Einfluss genommen werden, damit diese auf das Baurecht verzichtet.

Dieser sehr wichtige Hinweis wird vom Gemeinderat als Pendeiz aufgenommen, bestätigt Beat Weibel.

Schliesslich dankt Beat Weibel dem Hauswartehepaar Bea und Guido Amrhein sowie Paul Friedli und Wolfgang Stauber für die Bereitstellung der Infrastruktur und Samuel Hottinger für die Bereitstellung und Bedienung der technischen Anlage sowie dem früheren Technikverantwortlichen Johann Bosshart für seine langjährige Tätigkeit.

Beat Weibel dankt im Namen des Gemeinderates den anwesenden Stimmbürgern und Stimmbürgerinnen für das Interesse und wünscht allen eine besinnliche Adventszeit und frohe Festtage.

Die Versammlung wird um 22.25 Uhr offiziell geschlossen.

Der Gemeindepräsident

Die Gemeinderatsschreiberin

Beat Weibel

Désirée Kobler

## Jahresberichte 2015

### Abstimmungen und Wahlen; Resultate der Politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil

**Gemeinde Wahlen:** **Anzahl Stimmen** **Stimmbet.**

#### Erneuerungswahlen Gemeindepräsident Bichelsee-Balterswil

08. März 2015 Massgebende Wahlzettel 612 40.26 %  
 Stimmen erhielten:  
 Weibel Beat (gewählt) 549

#### Erneuerungswahlen Gemeinderat (6 Mitglieder)

08. März 2015 Massgebende Wahlzettel 619  
 Stimmen erhielten:  
 Amrhein Daniel (gewählt) 495  
 Auer Katharina (gewählt) 512  
 Kobler Désirée (gewählt) 388  
 Krucker Andreas (gewählt) 545  
 Meile Regula (gewählt) 524  
 Schneider Roger (gewählt) 542

#### Kantonale Wahlen

##### Ständeratswahlen

18. Okt. 2015 Massgebende Wahlzettel 939 49.38 %  
 Aus unserer Gemeinde gewählt:  
 Häberli Brigitte 749

##### Ersatzwahl von einem Regierungsrat

08. März 2015 28.50 %  
 Stimmen erhielten:  
 Komposch Cornelia (gewählt) 384

#### Eidgenössische Wahlen

##### Nationalratswahlen

18. Okt. 2015 Massgebende Wahlzettel 929 49.38 %  
 Parteistimmen erhielten:  
 Sozialdemokratische Partei 400  
 Eidg. Demokr. Union 57  
 Bürgerlich Demokr. Partei 77  
 Junge CVP Thurgau 98  
 Evang. Volkspartei 84  
 FDP - Die Liberalen 521  
 Grüne Panther - Seniorenliste 64  
 Junge SVP 92  
 Grünliberale 147  
 Christl. demokr. Volkspartei CVP 1'331  
 JungsozialistInnen 20  
 Eidg. demokr. Union Gewerbe 44  
 Grüne Partei Thurgau 185  
 Junge Grüne 46  
 Junge Eidg. demokr. Union 3  
 Schweizerische Volkspartei SVP 2'263  
 Jungfreisinnige Thurgau 37  
 Jungfreisinnige Bodensee 13  
 Junge Grünliberale 23  
 Direktdemokr. Partei Schweiz 21  
 Junge Bürgerlich-Demokr. Partei 4  
 Grünliberale KMU 10

#### Eidgenössische Volksabstimmungen:

	<b>ja</b>	<b>nein</b>	
08. März 2015 Volksinitiative "Familien stärken! Steuerfreie Kinder- und Ausbildungszulagen"	182	581	40.00 %
Volksinitiative "Energie- statt Mehrwertsteuer"	57	707	

		ja	nein	
14. Juni 2015	Bundesbeschluss über Änderung der Verfassungsbestimmung zur Fortpflanzungsmedizin und Gentechnologie	327	404	38.70 %
	Volkinitiative vom 20.01.2012 "Stipendieninitiative"	138	589	
	Volkinitiative vom 15.02.2013 "Erbschaftssteuerreform"	166	573	
	Änderung Bundesgesetz über Radio und Fernsehen	323	410	

## Rechenschaftsbericht 2015 des Gemeinderates und der Verwaltung

### Einleitung

Der Gemeinderat wurde am 8. März 2015 für die Amtsperiode 2015-2019 gewählt und die Ressortaufteilung anschliessend vorgenommen. Durch die Rücktritte von Brigitte Faoro und Peter Lütolf mussten zwei neue Gemeinderäte in die Ressorts eingeführt und die Aufgaben übertragen werden. Désirée Kobler und Andreas Krucker stellten schnell fest, dass die Themenvielfalt im Gemeinderat sehr breitgefächert ist und die Anliegen und Anforderungen anspruchsvoll sind. Die Legislaturziele wurden im Verlauf des Jahres erarbeitet und geben dem Gemeinderat neben den Ressortzielen die Leitplanken für die nächsten 4 Jahre

Franz Baumberger trat Ende April in die wohlverdiente Pension und übergab all seine Funktionen an Peter Stieger. Innerhalb der Verwaltung gab es durch den Weggang von Corina Kaiser eine Möglichkeit, die Strukturen anzupassen und die Aufgaben neu zu definieren. Ein erster Schritt erfolgte ab Oktober mit der Anpassung der Stellenprozenze von Renate Koller von 20% auf 80%. Weiter wurde der Sozialbereich separat ausgeschrieben und mit Iris Widmer ab November besetzt

Die Sanierung der Liegenschaft Post wurde vorbereitet, bearbeitet und Ende Jahr abgeschlossen  
Das Gebäude erstrahlt im neuen Glanz und darf sich sehen lassen.

Die Standortfrage der Wertstoffsammelstelle wurde geklärt und präsentiert sich neu bei unserer Remise. Somit steht sie wieder am alten Standort für unsere Bevölkerung zur Nutzung bereit.

### Gemeinderat

Ab 1. 6. 2015 präsentierte sich der Gemeinderat in neuer Zusammensetzung und musste sich in der Ressortaufteilung finden. Als Neueinsteiger übernahm Andreas Krucker das Ressort Soziales, Sicherheit und Energie. Désirée Kobler trägt neu Verantwortung als Gemeinderatsschreiberin und ist für das Ressort Gesundheit und Liegenschaften zuständig. Somit war das Team wieder komplett, die Aufgaben verteilt und der Gemeinderat konnte die Ziele für die Legislatur festlegen.

### Ziele für die Legislaturperiode 2015 – 2019

1. **Finanzielle Ziele:**
  - den Steuerfuss der PG stabil halten
2. **Reglemente die eine Überarbeitung benötigen**
  - Beitrag- + Gebührenordnung
  - Baureglement
3. **Gemeindeentwicklung**
  - Um die Eigenständigkeit der Gemeinde sicherzustellen, ist die Reorganisation bzw. Zusammenlegung oder Zusammenarbeit der politischen Gemeinde mit der Schulgemeinde zu diskutieren.
4. **Verkehr und Sicherheit**
  - Verkehrsberuhigende Massnahmen für wohnliche Quartiere sollen nach Bedarf überprüft und nötigenfalls umgesetzt werden.
  - Im Rad- und Wandernetz sollen die Lücken geschlossen werden.
  - Überführung der ZSO HTG in die neue Bezirks-Organisation unterstützen
5. **Wirtschaft und Arbeit**
  - Gewerbeausstellung soll in einem Fünf-Jahres Rhythmus durchgeführt werden. (2018)
6. **Soziales**
  - Eigenes Beschäftigungsprogramm erstellen und Wohnraum für Bedürftige sichern
7. **Kultur, Freizeit, Sport**
  - Ausbau und Pflege des Naherholungsgebietes.  
(Wanderwege, Feuerstellen, Biotope etc.)
8. **Umwelt und Energie**
  - Altlasten (Scheibenstand) oder Immissionen sind (wenn nötig) zu beheben
9. **Verwaltung**
  - Standorte der zukünftigen Gemeindeverwaltung sowie des Werkhofs sind zu klären.
10. **Liegenschaften**
  - Investitionen bei den Liegenschaften Post, VOLG und Landhaus sind geplant und im Finanzplan ersichtlich
  - Zukünftige Nutzung der Räumlichkeiten ist bekannt und/oder geplant (definiert)

Der Gemeinderat behandelte an 25 ordentlichen Sitzungen seine Geschäfte. Zusätzlich trafen sich die Mitglieder an Sitzungen in den verschiedenen Kommissionen oder Sitzungen mit dem Gemeinderat von Eschlikon sowie der Volksschulbehörde Bichelsee-Balterswil.

Zu den Schwerpunkten im Gemeinderat gehörten:

- **Hochbau** - 59 Baugesuche oder Bauanfragen
- **Verkehr / Tiefbau** - Sanierung der Lohstrasse 1. Etappe in Balterswil
- Sanierung Duggisholzstrasse in Bichelsee
- Öffentlicher Verkehr / Buslinien
- Strassenbeleuchtung
- Bei folgenden Strassen wurde auf LED gewechselt:
  - Brenngrüttistrasse, Bichelsee
  - Lützelrain, Bichelsee
  - Keltenweg, Bichelsee
  - Halgenmatt inkl. Steuerung, Bichelsee
  - Sonnmattstrasse, Balterswil
  - Sonnhaldenstrasse, Balterswil
  - Kreuzbergstrasse inkl. Steuerung, Balterswil
  - Alte Lohstrasse inkl. Steuerung, Balterswil
  - Lohackerstrasse inkl. Steuerung, Balterswil
- **Reglement** - Entwurf Baureglement
- **Ortsplanung** - Zonenplanung vorbereitet / Vorprüfung beim Kanton
- **Verwaltung** - Stellenbesetzungen / Strukturüberprüfung allgemein
- **Liegenschaften** - Sanierung der Liegenschaft Post- und VOLG-Gebäude in Balterswil
- **Finanzen** - Budgetzahlen / Finanzplan
- **Hochwasserschutz** - Lützelalm in Bichelsee, 3. Etappe / Retentionsbecken
- **Werkhof** - Wertstoffsammelplatz / Salzsilo / UFB
- **Verschiedenes** - Projekte von Pro Zürcher Berggebiet und Regio Wil,

#### **Kommissionen**

Auf Ende der Amtsperiode entschieden sich einige Personen, die Kommissionen zu verlassen und neuen Kräften Platz zu machen. In der Rechnungsprüfungskommission sowie im Wahlbüro mussten Personen gefunden werden, die bereit sind, wichtige Aufgaben im Hintergrund zu erledigen.

Verabschiedet wurden aus der RPK Bernhard Meister und Alex Weber. Die RPK besteht neu aus folgenden Personen: Walter Peter, Andreas Schär, René Blöchlinger, Fabian Heil, Patrik Hobi.

Aus dem Wahlbüro ausgetreten sind Andrea Blöchlinger und Kurt Holinger. Das Wahlbüro besteht neu aus: Beat Alpiger, Monika Widmer, Walter Lüscher, Johann Koller, Esther Kammermann, Heidi Fey, Jan Ehrbar, Christian Oberhänli, Bruno Millhäusler (Sekretär) und Beat Weibel.

Aus der Schlichtungskommission wurde Toni Rüegg verabschiedet.

Allen abgetretenen und verbleibenden sowie neugewählten Mitgliedern der Kommissionen gilt ein grosser Dank für die Bereitschaft, dem Gemeinwohl zu dienen. Ein ganz besonderer Dank gilt den Damen und Herren, die ehrenamtlich und mit grossem persönlichem Einsatz sich in den verschiedenen, ergänzenden Gremien engagieren und die Gemeinde vorwärtsbringen.

#### **Verwaltung**

Am 1. März 2015 feierte Bruno Millhäusler sein 25. Jahr Jubiläum. Er durfte zusammen mit seinen Arbeitskollegen zufrieden und stolz auf die langjährige Tätigkeit zurückblicken. Seine ruhige, kompetente Art half in den vergangenen Jahren, Probleme zu lösen und die Finanzen im Griff zu behalten. Viele Personen konnten in den letzten 25 Jahren auf die Dienste von Bruno Millhäusler zählen und die Bevölkerung schätzt die Unterstützung in den verschiedensten Bereichen.

Franz Baumberger wurde Ende April nach fast 35 Jahren offiziell pensioniert. Mit Ross und Wagen durfte er zusammen mit den Arbeitskollegen nochmals durch die Gemeinde fahren und „seine Werke“ bewundern. Franz Baumberger hat viele Fussabdrücke auf unserem Gemeindegebiet hinterlassen und sein Wissen aus den vergangenen Jahren wird der Gemeinde sicher fehlen. Seine Aufgaben erfüllte er pflichtbewusst und mit grosser Leidenschaft. Die Übergabe an Peter Stieger erfolgte und somit ging eine Ära zu Ende und eine Neue begann.

Die Kündigung von Corina Kaiser auf Ende September löste eine Überprüfung und Anpassung der heutigen Strukturen aus. Das Einwohneramt und die Lehrlingsbetreuung wurden Renate Koller zu den bisherigen Aufgaben übertragen und die Stellenprozente von 20 auf 80% angehoben. Zusätzlich wurde ihr der Wechsel auf das neue Rechnungsmodell HRM2 übertragen. Das Sozialamt ist neu separat und wird seit November durch Iris Widmer betreut. Ob die 30 Stellenprozente in Zukunft ausreichen, um die Aufgaben zu bewältigen, wird sich weisen.

Die Einwohnerzahl in Bichelsee-Balterswil ist wiederum leicht gestiegen. 2780, plus 11 Personen gegenüber 2014, wurden Ende Jahr durch das Einwohneramt registriert. Die Anforderungen in den verschiedensten Bereichen steigen, sei es in der Einwohnerkontrolle, in der Fürsorge oder auf dem Steueramt sowie dem Bauamt. Die eine oder andere Struktur Anpassung wird auch in Zukunft nötig sein, um die komplexen Aufgaben auf einer kleinen Gemeindeverwaltung zu erfüllen.

Alle Mitarbeiter/innen der Verwaltung und des Werkhofs setzten sich im vergangenen Jahr mit ganzer Kraft ein. Sie freuen sich über jedes Lob und danken für die angenehme Umgangsform.

## **Ausblick**

Der Gemeinderat wird sich auch im 2016 mit Themen wie; Strassensanierung, Hochwasserschutz, UFB, Liegenschaftensanierung etc. befassen. Die Orts- und Zonenplanung ist immer noch in Überarbeitung und wird im Moment zusammen mit dem Baureglement durch den Kanton geprüft. Nach der Vorprüfung wird die Bevölkerung mit den möglichen Anpassungen konfrontiert und zur Meinungsbildung mit einbezogen. Die Genehmigung durch den Kanton ist im Moment nicht möglich, da zuerst der kantonale Richtplan vom Bund genehmigt werden muss. Die Aufhebung der Poststelle und die Sanierung des Volg-Gebäudes sind Themen, die keine einfachen Entscheide mit sich bringen. Die Möglichkeit, den Bedarf des täglichen Lebens auch in Zukunft in unserer Gemeinde abzudecken, ist eine Herausforderung und benötigt die Unterstützung aller. Kreative Lösungen sind gefragt und Bereitschaft für Kompromisse nötig.

## **Dank**

Mit Freude stellen wir fest, dass sich Personen bereiterklären, die verschiedensten Aufgaben in unserer Gesellschaft anzupacken. Sei dies in der Politik, in der Schule oder in den Vereinen und Institutionen. Überall werden kreative, einsatzwillige Personen benötigt. Lösungen suchen, Probleme anzugehen und Visionen umzusetzen, ist eine Herausforderung und verlangt Durchhaltewillen. Ein grosser Dank gehört allen, die sich für die Gesellschaft einsetzen und dadurch unsere Gemeinde weiter vorwärts bringt. Ein Dank geht an alle Einwohnerinnen und Einwohner für das Verständnis und Vertrauen, welches dem Gemeinderat, den Kommissionen, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern immer wieder entgegengebracht wird. Helfen Sie mit, um Lösungen für die Zukunft anzupacken. Der Gemeinderat und die Mitarbeiter/innen der Verwaltung setzen sich auch im 2016 für Sie ein!

Bichelsee, im März 2016

Beat Weibel, Gemeindepräsident

## **Baubewilligungsbehörde**

Die von ihr gefassten Beschlüsse erlangen erst Rechtskraft nach Genehmigung des Protokolls durch den Gemeinderat. An 9 Sitzungen wurden die laufenden Geschäfte behandelt.

Geschäftstätigkeit:

Total eingegangene Baugesuche	55
Bewilligte Baugesuche / in Ausführung	25
Bewilligte Baugesuche / bereits abgeschlossen:	20
Pendente Baugesuche	2
Abgelehnte Baugesuche:	2
Rückzug Baugesuch:	1
Photovoltaikanlagen	5

## **Tiefbau**

Das Ressort „Tiefbau“ trifft sich in der Regel jeden 2. Donnerstag im Monat von 07:30 – 09:30 Uhr.

Dem Ressort „Tiefbau“ gehören an: Meile Regula, Gemeinderätin / Ressortleiterin Tiefbau  
Stieger Peter, Leiter Werkhof  
Stäheli Rolf, Fachplaner / Planungsbüro Kielholz + Stäheli AG, Eschlikon  
Ender Alex, Werk Bichelsee-Balterswil / bei Bedarf  
Kühne Walter, Leiter Bauverwaltung

In einer umfangreichen Geschäftsliste, zurzeit zählt diese 76 Geschäfte, sind sämtliche laufenden Projekte und Pendenzen aufgelistet. Sämtliche Geschäfte werden laufend in dieser Liste nachgetragen.

## **Strassenwesen**

Es sind die folgenden Arbeiten ausgeführt worden:

- Ausbau Lohstrasse, I. Etappe, Balterswil
- Ausbau Furthstrasse, Bichelsee
- Brenngrüttstrasse, Bichelsee / Böschungssicherung
- Bäumlackerstrasse, Balterswil / Einbau Deckbelag
- Werkstrasse, Balterswil / Einbau Deckbelag

## **Siedlungsentwässerung**

- Diverse Unterhaltsarbeiten ausgeführt, Schachtdeckel ersetzt, Leitungen gespült;
- In Koordination mit dem generellen Entwässerungsplan der Gemeinde verschiedene Entwässerungsleitungen saniert;

## **Gewässerverbauungen**

- Diverse Unterhaltsarbeiten gemäss dem Sofortmassnahmenplan der Gemeinde Bichelsee-Balterswil;

## Hochwasserschutz

- Hochwasserschutz, III. Etappe, Bichelsee / Einbau Geschiebefänger Chalberweid;
- Diverse Unterhaltsarbeiten an der Lützelburg zwischen der Hauptstrasse, Bichelsee und dem Geschiebefänger
- Chalberweid, Bichelsee;
- Hochwasserschutz Furthstrasse, Bichelsee;

## Sozialversicherungswesen

### Leistungen:

Folgenden Leistungen wurden vom Sozialversicherungszentrum Thurgau an Einwohner der Gemeinde Bichelsee-Balterswil ausbezahlt:

Ausbezahlte Leistungen im Jahr 2015:

AHV-Renten:	Fr.	4'646'706	
IV-Renten:	Fr.	640'581	
Hilflosenentschädigung zu AHV-Leistung:	Fr.	112'539	
Hilflosenentschädigung zu IV-Leistung:	Fr.	107'558	
Ergänzungsleistung zu AHV-Leistung:	Fr.	338'502	exkl. EL-IPV
Ergänzungsleistung zu IV-Leistung:	Fr.	273'946	exkl. EL-IPV
Krankenkassenleistung zu AHV-Leistung:	Fr.	26'418	
Krankenkassenleistung zu IV-Leistung:	Fr.	26'805	

Anzahl Bezüger/innen per 31. Dezember 2015:

AHV-Renten:	219
IV-Renten:	39
Ergänzungsleistung zu AHV-Leistung:	26
Ergänzungsleistung zu IV-Leistung:	17
Hilflosenentschädigung zu AHV-Leistung:	10
Hilflosenentschädigung zu IV-Leistung:	12

### Beitragspflicht:

Es ist Sache des Versicherten, sich um die Beitragspflicht zu kümmern. Nur bei vollständiger Beitragsdauer wird später eine volle Rente ausbezahlt. Informationen zur Beitragspflicht erhalten Sie unter [www.svztg.ch](http://www.svztg.ch).

### Prämienverbilligung Krankenkasse

Im Jahre 2015 wurden die Prämienverbilligungen für die Krankenkasse wiederum direkt den einzelnen Krankenkassen überwiesen zugunsten der Bezugsberechtigten. Aufgrund einer entsprechenden Steuerveranlagung erhielten demnach im vergangenen Jahre 804 Personen (Erwachsene und Kinder) je nach ihrer Steuerbelastung eine Prämienverbilligung von Fr. 864.--, Fr. 1'296.-- oder Fr. 1'728.--. Für die anspruchsberechtigten Kinder wurden je Fr. 540.-- bzw. Fr. 864.-- vergütet. Alleine in unserer Gemeinde wurden so Fr. 956'495.95 an Prämienverbilligungen ausbezahlt, wovon 19,483 % der Gesamtkosten die Politische Gemeinde zu bezahlen hat.

## Bevölkerung per 31.12.2015 in der Politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil

	Männer	Frauen	Total
<b>Schweizer</b>	<b>1'287</b>	<b>1'174</b>	<b>2'461</b>
<b>Ausländer</b>	<b>168</b>	<b>151</b>	<b>319</b>
<b>Total</b>	<b>1'455</b>	<b>1'325</b>	<b>2'780</b>
davon:			
<b>Bichelsee</b>	<b>627</b>	<b>585</b>	<b>1'212</b>
<b>Balterswil</b>	<b>828</b>	<b>740</b>	<b>1'568</b>
<b>Total</b>	<b>1'455</b>	<b>1'325</b>	<b>2'780</b>
davon:			
<b>0- bis 18-Jährige</b>	<b>314</b>	<b>280</b>	<b>594</b>
<b>19- bis 65-Jährige</b>	<b>942</b>	<b>834</b>	<b>1'776</b>
<b>66-Jährige und älter</b>	<b>199</b>	<b>211</b>	<b>410</b>
<b>Total</b>	<b>1'455</b>	<b>1'325</b>	<b>2'780</b>

### **Feuerwehr**

Im Jahre 2015 wurde die Feuerwehr vier Mal zu einem Einsatz aufgeboten.

Ein Kaminbrand, Rauch in einer Wohnung, Rauch in einer Fabrikationshalle sowie eine Ölspur auf der Strasse waren die Ursachen. Total leistete die Feuerwehr 125 Einsatzstunden, 109 Personen standen im Einsatz.

### Übungen

Offiziere	13
Gruppenführer	11
Atemschutz	13
Spezialisten	2
Mannschaft	7

Das Kader und die Mannschaft absolvierten insgesamt 11 Weiterbildungskurstage an kantonalen Kursen.

### Mannschaftsbestand

Sechs Angehörige der Feuerwehr beendeten 2015 ihren Dienst. Zwei altershalber, vier infolge Wegzug. Es konnten drei Neueintritte verzeichnet werden. Der Mannschaftsbestand betrug 69 Personen plus sechs Samariterinnen.

### Materialanschaffungen

Funkgeräte, eine Wärmebildkamera sowie ein Administrationsprogramm waren die wichtigsten Anschaffungen. Die Feuerwehr Bichelsee-Balterswil ist zeitgemäss ausgerüstet und somit jederzeit in der Lage, Schadenereignisse zu bewältigen.

Ich danke der ganzen Mannschaft sowie dem Kader ganz herzlich für den Einsatz, den sie das ganze Jahr geleistet haben. Es ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich, dass Mitbürger bereit sind, ihre Freizeit für den Schutz und die Sicherheit der Bevölkerung einzusetzen. Ebenfalls danke ich dem Gemeinderat für die Unterstützung unserer Anliegen.

Roger Beerli, Kommandant Feuerwehr Bichelsee-Balterswil

## Fürsorge

Bei Einnahmen von Fr. 220'443.46 und Ausgaben von Fr. 530'504.45 beträgt der Nettoaufwand bei der Fürsorge Fr. 310'060.99.

### Aufteilung des Nettoaufwandes nach Bürgerrecht:

Für Thurgauerbürger	Fr.	56'694.95
Für übrige Schweizer	Fr.	104'481.75
Für Ausländer	Fr.	41'533.65
Reine Fürsorgeaufwendungen 2015	Fr.	202'710.35

### Ergebnis der Fürsorgerechnung 2015:

Unterstützungen für Schweizer und Ausländer	Fr.	202'710.35
Alimentenbevorschussungen für Kinder	Fr.	64'437.14
Beiträge an gem. Institutionen / Integration	Fr.	790.00
Verwaltungskosten	Fr.	42'123.50
	Fr.	310'060.99

### Nettoaufwand 2015

**Fr. 310'060.99**

## Steuerwesen

Aufgrund der gültigen Gegenwartsbesteuerung wurden im Jahre 2015 nun die Steuerveranlagungen für die Jahre 2014 und frühere durchgeführt. Bis Ende Jahr konnten ca. 85 % der Steuerpflichtigen definitiv veranlagt werden.

Für die einzelnen Körperschaften wurden im Jahre 2015 nachstehende Steuererträge errechnet:

	Steuerfuss %	2014	Steuerfuss %	2015
Staat Thurgau	117	5'080'980.45	117	5'204'829.30
Politische Gemeinde	44	1'912'634.70	49	2'180'452.75
Volksschulgemeinde B'see-B'wil	100	4'342'767.25	100	4'448'575.50
Kath. Kirchgemeinde	26	467'953.65	26	472'545.75
Evang. Kirchgemeinde	25	328'168.95	25	334'490.10
Feuerwehr		150'333.15		153'532.75
<b>Total</b>		<b>12'282'838.15</b>		<b>12'794'426.15</b>

Zusätzlich zu diesen Steuererträgen 2015 wurden für Steuern früherer Jahre gesamthaft noch

Fr. 361'584.10 in Rechnung gestellt. Für Ausgleichs- und Verzugszinsen wurden im Berichtsjahr netto

Fr. 1'974.50 berechnet. An Grundstückgewinnsteuern wurden Fr. 349'925.20 sowie für Liegenschaftensteuern

Fr. 145'642.70 eingenommen und an die verschiedenen Körperschaften verteilt. Im Berichtsjahr mussten infolge

Verlustscheinen oder Steuererlassen Fr. 56'959.50 (Vorjahr 38'131.09) abgeschrieben werden. Die Verlustscheine werden zu

gegebener Zeit wieder geltend gemacht. Per Ende Jahr betragen die Gesamtsteuerrückstände Fr. 949'346.97 (Vorjahr

1'123'683.66), dies sind 7,47 % vom gesamten Steuersoll. Wir danken an dieser Stelle allen Steuerpflichtigen herzlich, die der Zahlungspflicht nachgekommen sind.

## Entwicklung des Steuertrages seit 1950

Jahr	Steuerprozent	Steuerertrag	1 Steuerprozent
1950	50 %	21'331.35	426.60
1960	50 %	35'629.70	712.60
1970	30 %	108'376.95	3'612.55
1980	22 %	213'350.35	9'697.75
1990	27 %	469'921.45	17'404.50
1996	75 %	1'758'281.35	23'443.75
2000	65 %	1'829'824.50	28'151.15
2005	47 %	1'598'552.00	34'011.75
2010	44 %	1'621'090.00	36'842.95
2011	44 %	1'613'540.75	36'671.40
2012	44 %	1'781'005.45	40'477.40
2013	44 %	1'870'492.30	42'511.20
2014	44 %	1'912'634.70	43'469.00
2015	49 %	2'180'452.75	44'499.00

\* 1950 - 1995 nur Munizipalgemeindesteuerertrag

\* 1996 - Steuerertrag Politische Gemeinde



## Jahresrechnung 2015

Gesamtergebnis im Überblick

### Laufende Rechnung

Aufwand	4'857'875.77
./. Ertrag	4'863'811.41
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>5'935.64</b>

### Investitionsrechnung

Ausgaben	681'705.85
./. Einnahmen	596'556.70
<b>Mehrausgaben</b>	<b>85'149.15</b>

### Finanzierung

Mehrausgaben	85'149.15
./. Abschreibungen	425'738.40
./. Ertragsüberschuss	5'935.64
<b>Schuldabnahme</b>	<b>346'524.89</b>

## Übersicht über die Abweichungen zwischen Rechnung 2015 und Budget 2015

	Veränderungen Aufwand	Veränderungen Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	- 4'329.98	+ 29'051.05
1 Öffentliche Sicherheit	- 31'852.24	+ 32'055.56
3 Kultur und Freizeit	- 5'276.00	- 17'189.30
4 Gesundheit	- 10'015.50	+ 0.00
5 Soziale Wohlfahrt	- 32'134.85	+ 66'736.26
6 Verkehr	+ 14'342.10	+ 3'709.85
7 Umwelt und Raumordnung	- 37'201.60	- 30'651.15
8 Volkswirtschaft	- 9'039.30	- 3'362.75
9 Finanzen, Steuern	+ 612'913.44	+ 621'161.89

## Übersicht über die Abweichungen zwischen Rechnung 2015 und Rechnung 2014

	Veränderungen Aufwand	Veränderungen Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	+ 23'512.70	+ 27'413.80
1 Öffentliche Sicherheit	- 20'179.20	+ 7'671.50
3 Kultur und Freizeit	+ 5'827.10	+ 9'427.90
4 Gesundheit	+ 4'628.50	+ 0.00
5 Soziale Wohlfahrt	+ 61'204.10	- 74'834.64
6 Verkehr	+ 42'809.40	- 29'454.65
7 Umwelt und Raumordnung	- 14'020.40	- 15'750.65
8 Volkswirtschaft	+ 2'305.15	+ 6'914.55
9 Finanzen, Steuern	+ 558'207.50	+ 753'453.47

## Laufende Rechnung 2015 Konti 0 - 8



### Kommentar zur Rechnung 2015 (Vergleich Rechnung - Budget)

#### 0 Allgemeine Verwaltung

##### 011 Legislative

3000 Durch die Streichung eines Abstimmungswochenendes fielen die Ausgaben tiefer aus.

##### 020 Gemeindeverwaltung

3152 Eine neue Software für Datenmanagement (Bauamt) wurde angeschafft.

##### 029 Bauverwaltung

3182 Trotz insgesamt weniger Baugesuchen werden die Fälle immer komplexer und benötigen externe Unterstützung, um sich rechtlich abzusichern.

##### 090 Verwaltungsliegenschaft, Gemeindehaus

3190 Der Anschluss ans Glasfasernetz wurde realisiert und die Hälfte der Kosten im 2015 verbucht.

##### 091 Remise Balterswil

3152 Die EDV – Infrastruktur in der Remise musste aufgebaut werden.

#### 1 Öffentliche Sicherheit

##### 101 Rechtspflege

3521 Die Kostenreduktion ist zurückzuführen auf weniger intensive Mandate aus unserer Gemeinde innerhalb der regionalen Berufsbeistandschaft Münchwilen (RBBM) in Sirnach.

##### 140 Feuerwehr

3150 An dem Feuerwehrauto mussten verschiedene nicht eingeplante Reparaturen ausgeführt werden.

4810 Die Entnahme aus dem Brandschadenfonds fiel trotzdem tiefer aus als budgetiert, da auch die Ersatzabgaben höher ausfielen.

##### 160 Zivilschutz

3520 Der Betriebskostenanteil an die ZSR-Hinterthurgau reduzierte sich, da nicht alle geplanten Materialanschaffungen erfolgten.

#### 3 Kultur und Freizeit

##### 300 Kulturförderung

3100 Der Druck einer neuen Wanderkarte wurde um ein Jahr verschoben, da noch genügend Exemplare vorhanden waren. Im 2016 soll der Druck erfolgen.

3180 Die Teilnehmerzahl bei der Jungbürgerfeier fiel tiefer aus als ursprünglich erwartet. Die Anwesenden erlebten einen fröhlichen, angenehmen gemeinsamen Nachmittag.

- 330 Parkanlagen und Wanderwege**  
 3110 Es wurden neue Sitzbänke angeschafft.  
 3140 An den Waldstrassen wurden die vier Brunnen ersetzt.
- 4 Gesundheit**
- 410 Pflegeheime**  
 3612 Der aktuelle Gemeindebeitrag an die Pflegefinanzierung ist in diesem Konto ersichtlich. Der Anteil wird uns vom Kanton jeweils Ende Jahr in Rechnung gestellt.
- 440 Ambulante Krankenpflege**  
 3642 Der Beitrag an die Langzeitpflege ist sehr schwierig zu budgetieren. Veränderungen können jederzeit eintreffen. Ein Erfahrungswert ist noch nicht absehbar.  
 3652 Der Beitrag gemäss Leistungsvereinbarung mit der Spitex Tannzapfenland ist in diesem Konto abgebildet.
- 5 Soziale Wohlfahrt**
- 520 Krankenversicherung**  
 3610 Der Gemeindebeitrag an die Prämienverbilligung ist tiefer ausgefallen als ursprünglich budgetiert. Der Anteil wird uns vom Kanton in Rechnung gestellt.  
 3612/ Die Aufgaben und Resultate im Case-Management widerspiegeln sich in diesen Konten.  
 3650 4610 + 4650
- 540 Jugendschutz**  
 3653 Die Kosten für das Schulsozialnetz wurden zwischen der VSG und PG neu verteilt. Da die Stelle vorübergehend nicht besetzt war, reduzierten sich unsere Kostenbeiträge an die Schulgemeinde.
- 581 Öffentliche Sozialhilfe**  
 Die Ausgaben wie auch die Einnahmen sind in diesem Jahr gestiegen. Die Differenz ist aber fast gleich geblieben, wie ursprünglich budgetiert.
- 589 Übrige Sozialhilfe**  
 3666 Die Zahlungen von Alimentenvorschüssen sind schwer voraus zu sehen.  
 4366 Das gleiche gilt natürlich auch für die Rückzahlungen der Bevorschussungen.
- 6 Verkehr**
- 620 Gemeindestrassen**  
 3010 Die Neubesetzung der Stelle des Leiters Werkhof wurde durch den Gemeinderat auf März 2015 festgelegt. Somit ergab sich eine kurzfristige Doppelbesetzung.  
 3133 Diverse Tafeln oder Bezeichnungen mussten zusätzlich ersetzt werden.  
 3140 Neben den geplanten Unterhaltsarbeiten mussten zusätzliche Arbeiten an der Furthstrasse getätigt werden.  
 3160 Der Gemeinderat hat sich entschieden, im Moment keinen Salzsilo zu kaufen. Es wurde dafür ein Salzsilo gemietet und bei der Remise aufgestellt. Gegenüber den Erstellungskosten von ca. 75'000.- sind die Mietkosten vertretbar.
- 7 Umwelt und Raumordnung**
- 710 Abwasserbeseitigung**  
 3140 Verschiedene Leitungen wurden gespült, mit Video-Kameras überprüft und Sanierungen ausgeführt.  
 4390 Weniger Anschlussgebühren zeugen von einer geringeren Bautätigkeit.
- 720 Abfallbeseitigung**  
 3111 Die Abfallsammelstelle bei der Remise ist erstellt und somit die Sammelstelle an der Gewerbestrasse Ende Januar 2016 aufgehoben.  
 3180 Trotz den insgesamt sechs Papier-Sammlungen durch die VSG ist die gesammelte Menge des Altpapiers rückläufig.  
 3340/ Durch die Nichtgenehmigung des Abfallentsorgungsplatzes anlässlich der Budgetgemeinde vom  
 3350 26.11.2014 entfiel sowohl der Investitionsbetrag als auch die budgetierten Abschreibungsbeträge.
- 740 Friedhof und Bestattung**  
 3140 Zu den normalen Unterhaltskosten mussten die zwei Bäume beim Eingangstor zur evangelischen Kirche mit einem Pflegeschnitt versehen werden. Weiter kamen noch zusätzliche Anpassungsarbeiten auf dem katholischen Friedhof dazu.
- 750 Gewässerverbauungen**  
 3140 Weniger Unterhaltsarbeiten generieren auch weniger Staatsbeiträge unter Konto 4610

## **790 Raumordnung**

3180 Der Entwurf des Baureglements wurde erstellt und dem Kanton zur Vorprüfung übergeben.

## **8 Volkswirtschaft**

### **809 Unterhalt Flur- und Waldstrassen**

3142 Aus Kostenüberlegungen wurden verschiedene Arbeiten zurückgestellt.

### **830 Tourismus**

3651/ Die 5 GA's, die wir zusammen mit der Gemeinde Eschlikon unserer Bevölkerung zur Verfügung stellen,  
4350 wurden insgesamt gut genutzt. Durch eine Preisanpassung auf Fr. 42.- fiel der Negativausgleich tiefer aus als im 2014.

## **9 Finanzen, Steuern**

### **900 Gemeindesteuern**

4001 Die Anhebung des Steuerfusses auf 49% und die höheren provisorischen Steuerrechnungen führte zu diesem erfreulichen Ergebnis.

4002 Die wirtschaftliche Situation vom vergangenen Jahr widerspiegelt sich in diesem Konto.

4010 Die wirtschaftliche Situation tendiert nach unten und eine Reduktion des Steuerertrags war zu erwarten.

### **931 Gemeindeanteil an kantonalen Steuern**

4030 Aus den Grundstückgewinnsteuern resultiert ein Ertrag von Fr. 163'218.45 gegenüber den veranschlagten Fr. 100'000.00. Dies war nicht absehbar, trägt aber zum positiven Schlussergebnis bei.

### **942 Liegenschaft Post, Balterswil**

3140 Durch freierwerdende Wohnungen wurden zusätzliche Sanierungen nötig, bevor eine Weitervermietung erfolgen konnte.

3141 Die Fassadensanierung ist abgeschlossen und das Resultat darf sich sehen lassen. Die Ausgaben sind in diesem Konto aufgeführt.

4240 Die Aktivierung der Sanierungskosten wird in diesem Konto abgebildet.

### **943 Liegenschaft Volg Balterswil**

3810 Eine Einlage in den Unterhaltsfonds macht wegen den bevorstehenden Sanierungen Sinn.

### **944 Liegenschaft Landhaus**

3140 Die Stühle im Restaurant wurden ersetzt und sollten den Gästen die nötige Sicherheit bieten.

### **990 Abschreibungen**

3310 Die ordentlichen Abschreibungen entsprechen 10% des Verwaltungsvermögens per Ende Jahr.

## **Gesamthaft**

Die laufende Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 5'935.64 ab. Die ordentlichen Abschreibungen von Fr. 305'738.40 plus die vom Gemeinderat empfohlenen zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 120'000.- sind in diesem Betrag enthalten. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 133'900.-.

Dank einem gesamthaft höheren Steuereingang und Mehreinnahmen aus Grundstückgewinnsteuern konnte dieses positive Ergebnis gegenüber dem Budget erzielt werden.

## **Investitionsrechnung**

### **620 Gemeindestrassen**

5010 Die Sanierung der Lohstrasse sowie der Duggisholzstrasse in Bichelsee bildeten den Hauptteil der Kosten in diesem Konto.

5027 Durch die Bautätigkeit im Industriegebiet Richtung Eschlikon musste auch die Erschliessung über die Erlenstrasse erstellt werden. Ein Teil dieser Kosten konnte als Perimeterbeitrag unter dem Konto 6111 verrechnet werden.

5028 Mit dem Ausbau der Sonnhaldenstrasse 2. Teil konnte im Herbst 2015 gestartet werden. Dies löste bereits eine erste Zahlung von Perimeterbeiträgen aus. Diese wurden im Konto 6112 verbucht.

6310 Kostenbeiträge zur Sanierung der Duggisholzstrasse sind in diesem Konto aufgeführt.

### **750 Gewässerverbauung**

5014 Das Projekt Sanierung Lützelurm im Dorfteil Bichelsee wurde in drei Etappen aufgeteilt und über mehrere Jahre realisiert. Die Arbeiten sind jetzt fast alle abgeschlossen und bereits abgerechnet.

6612 Die Beiträge von Bund und Kanton sind eingetroffen und in diesem Konto aufgeführt.

Die Investitionsrechnung weist Einnahmen von Fr. 596'556.70 und Ausgaben von Fr. 681'705.85 aus, was eine Nettoinvestition von Fr. 85'149.15 ergibt.

Erfreulicherweise dürfen wir dem Stimmbürger in diesem Jahr einen gesamthaft positiven Rechnungsabschluss mit einer schwarzen Null präsentieren. Mit den empfohlenen zusätzlichen Abschreibungen können wir die zukünftigen Rechnungen entlasten. Wir danken allen Personen, die in irgendeiner Weise zu diesem guten Ergebnis gegenüber dem Budget beigetragen haben.

Bichelsee, im März 2016

Beat Weibel, Gemeindepräsident

Bruno Millhäusler, Rechnungsführer

## Laufende Rechnung

	Rechnung 2015		Voranschlag 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Übersicht</b>				
0 Allgemeine Verwaltung	845 970.02	294 251.05	850 300.—	265 200.—
1 Öffentliche Sicherheit	374 547.76	246 855.56	406 400.—	214 800.—
3 Kultur und Freizeit	138 224.—	11 310.70	143 500.—	28 500.—
4 Gesundheit	294 084.50	—.—	304 100.—	—.—
5 Soziale Wohlfahrt	757 234.85	231 736.26	725 100.—	165 000.—
6 Verkehr	480 642.10	106 309.85	466 300.—	102 600.—
7 Umwelt und Raumordnung	630 598.40	520 648.85	667 800.—	551 300.—
8 Volkswirtschaft	151 160.70	154 137.25	160 200.—	157 500.—
9 Finanzen und Steuern	1 185 413.44	3 298 561.89	572 500.—	2 677 400.—
Total Aufwand	4 857 875.77		4 296 200.—	
Total Ertrag		4 863 811.41		4 162 300.—
Aufwandüberschuss				133 900.—
Ertragsüberschuss	5 935.64			

## **Investitionsrechnung**

6 Verkehr	504 706.60	475 155.55	1 370 000.—	875 000.—
7 Umwelt und Raumordnung	176 999.25	121 401.15	255 000.—	—.—
9 Finanzen und Steuern	596 556.70	681 705.85	—.—	—.—
Total Investitionsausgaben	1 278 262.55		1 625 000.—	
Total Investitionseinnahmen		1 278 262.55		875 000.—
Nettoinvestition				750 000.—

## Laufende Rechnung

		Rechnung 2015		Voranschlag 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>011</b>	<b>0 Allg. Verwaltung</b>	<b>845 970.02</b>	<b>294 251.05</b>	<b>850 300.—</b>	<b>265 200.—</b>
	<b>Legislative</b>	<b>19 494.35</b>		<b>21 600.—</b>	
3000	Entschädigung Wahlbüro, Revisoren	5 743.00		8 000.—	
3090	Ausbildungskurs Rechnungsrevisoren	620.00		300.—	
3100	Botschaften, Budget, Rechn., Ins.	9 338.55		9 500.—	
3190	Übriger Sachaufwand (Gde. Verband)	3 792.80		3 800.—	
<b>012</b>	<b>Gemeinderat</b>	<b>159 533.75</b>	<b>750.—</b>	<b>163 100.—</b>	
3000	Sitzungs- und Taggelder	64 389.20		68 000.—	
3010	Besoldung Gemeindepräsident	86 000.—		86 000.—	
3090	Übriger Personalaufwand	4 411.65		4 500.—	
3170	Reise- und Repräsentationsspesen	2 658.40		3 000.—	
3180	Anlässe, Beratungen, Gutachten	1 496.—		1 000.—	
3181	Abwahlversicherungsprämie – Arbeitgeberbeitrag	578.50		600.—	
4310	Beschlussstaxen		750.—		
<b>020</b>	<b>Gemeindeverwaltung</b>	<b>540 434.42</b>	<b>249 513.25</b>	<b>536 900.—</b>	<b>235 200.—</b>
3000	Sitzungsgelder				
	Einbürgerungskommission			500.—	
3010	Besoldungen Personal	266 558.85		270 000.—	
3030	AHV, IV, EO, FAK, ALV- Arbeitgeberbeiträge	46 564.10		47 000.—	
3040	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	39 997.55		40 500.—	
3050	Kranken- und Unfallvers.beiträge	13 026.15		12 500.—	
3090	Übrige Personalkosten/Weiterbildung	5 064.45		4 000.—	
3100	Büromaterial und Drucksachen	10 514.60		12 000.—	
3110	Anschaffg. Geräte, Mobilien, Masch.	650.—			
3150	Unterh. Geräte, Mobilien, Maschinen	3 492.40		3 000.—	
3151	EDV-Betrieb und Unterhalt	86 908.—		85 000.—	
3152	EDV-Systemerweiterung	6 285.60			
3160	Miete Fotokopierer	3 693.70		4 000.—	
3170	Spesenentschädigungen	1 696.45		2 500.—	
3180	Dienstleistungen, Porti, Telefon- und Betreibungsspesen	43 204.25		44 000.—	
3181	Sachversicherungen	5 041.10		3 900.—	
3182	Postcheckgebühren	3 250.02		4 000.—	
3190	Übriger Sachaufwand, div. Beiträge	4 487.20		4 000.—	
4310	Kanzleigegebühren		6 991.60		6 000.—
4311	Einbürgerungstaxen		1 200.—		
4350	Verkaufserlöse für Drucksachen usw.		600.—		200.—
4360	Rückerstattung von Verwaltungskosten, EO, FAK, Porti		32 095.90		31 000.—
4510	Bezugsprovisionen Staats- und Bundessteuern		97 715.20		91 000.—
4520	Steuerbezugsprovisionen Schul- und Kirchgemeinden		110 910.55		107 000.—
4900	Interne Verrechnungen Personalaufwand				

## Laufende Rechnung

		Rechnung 2015		Voranschlag 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>029</b>	<b>Bauverwaltung</b>	<b>93 753.25</b>	<b>43 987.80</b>	<b>104 600.—</b>	<b>30 000.—</b>
3000	Sitzungs- und Taggelder	2 915.—		6 000.—	
3010	Besoldungen Personal	70 000.—		70 000.—	
3011	Baukontrollen/Bauberatungen	5 801.75		15 000.—	
3012	Ressortentschädigung	2 875.—		5 000.—	
3100	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	2 508.95		1 000.—	
3170	Spesenentschädigungen	2 400.—		2 400.—	
3182	Rechtsberatungen	5 591.15		3 500.—	
3183	Energieberatungen	1 661.40		1 700.—	
4310	Baubewilligungen inkl. Kontrollen		43 987.80		30 000.—
<b>090</b>	<b>Verwaltungsliegenschaften</b>				
	<b>Gemeindehaus</b>	<b>21 487.70</b>		<b>14 700.—</b>	
3010	Besoldung Reinigungspersonal	3 638.95		3 500.—	
3120	Wasser, Energie, Heizung	5 745.25		6 700.—	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterial			500.—	
3140	Baulicher Unterhalt	1 894.50		2 000.—	
3180	Abgaben, Gebühren, Sachversicherungen	1 709.—		2 000.—	
3190	Übriger Sachaufwand	8 500.—			
<b>091</b>	<b>Remise Balterswil</b>	<b>11 266.55</b>		<b>9 400.—</b>	
3120	Wasser, Energie, Heizung	1 265.85		1 400.—	
3140	Liegenschaftunterhalt	6 505.20		8 000.—	
3152	EDV-Systemerweiterung	3 430.05			
3180	Telefonspesen	65.45			
	<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>	<b>374 547.76</b>	<b>246 855.56</b>	<b>406 400.—</b>	<b>214 800.—</b>
<b>100</b>	<b>Grundbuch, Mass und Gewicht</b>	<b>16 345.85</b>	<b>1 101.65</b>	<b>19 500.—</b>	<b>1 000.—</b>
3152	Geogr. Informationssystem GIS – ÖREB	12 521.85		16 000.—	
3180	Vermessungsgebühren	3 824.—		3 500.—	
4350	Gebühren von Dritten		1 101.65		1 000.—
<b>101</b>	<b>Rechtspflege</b>	<b>114 261.65</b>	<b>31 068.—</b>	<b>143 000.—</b>	<b>3 000.—</b>
3001	Schlichtungskommission Mietwesen	665.—		2 000.—	
3010	Besoldung Friedhofvorsteher	3 000.—		3 000.—	
3521	Beitrag an reg. Berufsbeistandschaft	110 596.65		138 000.—	
4360	Rückerstattungen aus Beistandschaften		31 068.—		3 000.—
<b>113</b>	<b>Sicherheitsdienste</b>	<b>9 516.40</b>		<b>10 000.—</b>	
3180	Securitas	9 516.40		10 000.—	



## Laufende Rechnung

		Rechnung 2015		Voranschlag 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>140</b>	<b>Feuerwehr</b>	<b>194 801.26</b>	<b>194 801.26</b>	<b>191 100.—</b>	<b>191 100.—</b>
3000	Sitzungsgelder Feuerwehrkommission	3 160.—		3 000.—	
3010	Besoldungen Feuerwehr	45 780.—		44 000.—	
3011	Besoldung Feuerschutzamt	9 162.50		9 000.—	
3090	Aus- und Weiterbildungskurse	9 165.—		10 000.—	
3100	Büromaterial, Drucksachen	4 215.85		1 000.—	
3110	Übermittlung, Leitungsmaterial, Atemschutz, Verkehr, Pers. Ausrüstung	50 936.35		56 500.—	
3120	Wasser, Energie, Heizung für Depots	1 152.05		600.—	
3130	Bindemittel, Schaum, Staub, Treibstoff, übriges Verbrauchsmaterial	3 067.60		4 000.—	
3140	Unterhalt Hydranten und Depot	20 153.05		30 000.—	
3150	Unterhalt Ausrüstung, Geräte, Fahrzeuge und Einrichtungen	29 318.30		13 000.—	
3170	Spesenentschädigungen	7 459.—		7 000.—	
3180	Porti, Telefon, Sachversicherung, Verkehrssteuern, Alarmanlagegeb.	8 844.95		9 000.—	
3190	Verbandsbeiträge, Brillen, Kleider	1 050.—		1 800.—	
3290	Zinsabrechnungen Feuerwehrsteuern	340.96		200.—	
3390	Abschreibungen Feuerwehrsteuern	995.65		2 000.—	
4290	Zinsen aus Spezialfinanzierung		15.—		100.—
4300	Feuerwehrgeldersatzabgaben		155 070.60		147 000.—
4310	Feuerschutzbewilligungen		4 065.85		3 000.—
4350	Materialverkaufserlöse		500.—		
4360	Rückerstattungen Dritter für Einsätze		1 760.—		
4610	Beiträge der Gebäudeversicherung		19 517.35		19 700.—
4810	Entnahme aus Brandschadenfonds		13 872.46		21 300.—
<b>150</b>	<b>Militär</b>	<b>7 780.80</b>	<b>1 000.—</b>	<b>7 000.—</b>	
3190	Übriger Sachaufwand	780.80		1 000.—	
3650	Beiträge an Schiessvereine (Standortgemeinde)	7 000.—		6 000.—	
4360	Kostenanteil SG Balzerswil-lfwil		1 000.—		
<b>160</b>	<b>Zivilschutz</b>	<b>30 896.50</b>	<b>18 884.65</b>	<b>33 500.—</b>	<b>19 700.—</b>
3140	Unterhalt Zivilschutzanlagen	4 017.95		2 000.—	
3180	Gebühr für Alarmeinrichtung, Porti, Telefon, Sachversicherungen	50.70		300.—	
3520	Betriebskostenanteil an ZSR Hinterthurgau in Sirnach	12 427.85		16 200.—	
3710	An Kanton weitergeleitete Schutzraumsatzbeiträge	14 400.—		15 000.—	
4610	Kantonsbeiträge		4 484.65		4 700.—
4712	Schutzraumsatzbeiträge		14 400.—		15 000.—
<b>161</b>	<b>Katastrophen u. Notfallorganisation</b>	<b>945.30</b>		<b>2 300.—</b>	
3520	Reg. Führungsstab ZSR H'thurgau	945.30		2 300.—	

## Laufende Rechnung

	Rechnung 2015		Voranschlag 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3 Kultur und Freizeit</b>	<b>138 224.—</b>	<b>11 310.70</b>	<b>143 500.—</b>	<b>28 500.—</b>
<b>300 Kulturförderung</b>	<b>73 185.30</b>	<b>8 495.70</b>	<b>81 300.—</b>	<b>25 000.—</b>
3011 Ressortentschädigung	3 608.—		2 500.—	
3100 Bücher, Drucksachen			3 600.—	
3180 Jungbürgerfeier	2 745.90		5 000.—	
3181 Bundesfeier	3 222.05		4 000.—	
3650 Beiträge an Vereine	8 833.60		10 000.—	
3651 Beiträge an Anlässe	18 777.20		17 000.—	
3652 Beiträge an kulturelle Institution	5 250.—		5 500.—	
3654 Weihnachtsbeleuchtung	15 379.55		16 000.—	
3655 Jugendförderung	12 600.—		15 000.—	
3656 Beitrag an ThurKultur	2 769.—		2 700.—	
4350 Verkaufserlös Ansichtskarten		195.70		
4810 Entnahme aus Spezialfinanzierung		8 300.—		25 000.—
<b>310 Denkmalpflege und Heimatschutz</b>	<b>5 516.05</b>	<b>510.—</b>	<b>4 000.—</b>	<b>500.—</b>
3660 Beitr. f. Restaurierungen u. Naturobjekte	5 516.05		4 000.—	
4610 Staatsbeiträge		510.—		500.—
<b>320 Massenmedien</b>	<b>48 267.40</b>		<b>49 200.—</b>	
3100 Bichelsee-Balterswil Nachrichten	36 000.—		36 000.—	
3101 Regionalzeitung	5 352.50		6 300.—	
3180 Internet Bichelsee-Balterswil	6 914.90		6 900.—	
<b>330 Parkanlagen und Wanderwege</b>	<b>8 950.25</b>		<b>6 000.—</b>	
3110 Anschaffung Geräte, Ruhebänke	1 880.50		1 000.—	
3140 Unterhalt Wanderwege	7 069.75		5 000.—	
<b>340 Sport</b>	<b>2 305.—</b>	<b>2 305.—</b>	<b>3 000.—</b>	<b>3 000.—</b>
3010 Besoldungen Sportnetz	800.—		1 000.—	
3110 Walking Trail	1 000.—		1 000.—	
3650 Sachaufwand Sportnetz	505.—		1 000.—	
4620 Beiträge an Walking Trail		1 000.—		1 000.—
4810 Entnahme aus Spez.-finanz. Sportnetz		1 305.—		2 000.—
<b>4 Gesundheit</b>	<b>294 084.50</b>		<b>304 100.—</b>	
<b>410 Pflegeheime</b>	<b>159 226.—</b>		<b>164 000.—</b>	
3612 Beiträge an Pflegefinanzierung	159 226.—		164 000.—	
<b>440 Ambulante Krankenpflege</b>	<b>104 589.70</b>		<b>110 000.—</b>	
3100 Elternbriefe Pro Juventute	859.—		1 000.—	
3641 Beitrag an Väter- und Mütterberatung	12 460.50		12 500.—	
3642 Beiträge Langzeitpflege an Spitex (LA)	243.75		8 000.—	
3651 Mahlzeitendienst / Mittagstisch	6 000.—		6 000.—	
3652 Restfinanzierung Spitex Tannzapfenland	85 026.45		82 500.—	

## Laufende Rechnung

		Rechnung 2015		Voranschlag 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>450</b>	<b>Alkohol und Drogenmissbrauch</b>	<b>29 920.—</b>		<b>29 700.—</b>	
3011	Ressortentschädigung	645.50		500.—	
3640	Beiträge an Perspektive Thurgau	29 274.50		29 200.—	
<b>459</b>	<b>Übrige Krankheitsbekämpfung</b>	<b>150.—</b>		<b>200.—</b>	
3650	Beiträge an Langzeitranke	150.—		200.—	
<b>470</b>	<b>Lebensmittelkontrolle</b>	<b>198.80</b>		<b>200.—</b>	
3520	Gemeindebeitrag an Pilzkontrolle	198.80		200.—	
<b>5 Soziale Wohlfahrt</b>		<b>757 234.85</b>	<b>231 736.26</b>	<b>725 100.—</b>	<b>165 000.—</b>
<b>500</b>	<b>Sozialversicherung Allgemeines</b>		<b>4 855.—</b>		<b>4 800.—</b>
4510	Beitrag Kanton an AHV-Gemeindestelle		4 855.—		4 800.—
<b>520</b>	<b>Krankenversicherung</b>	<b>209 763.50</b>	<b>6 437.80</b>	<b>262 300.—</b>	<b>5 000.—</b>
3010	Besoldungen Personal	7 300.—		7 300.—	
3610	Gde. Beitrag an Prämienverbilligung	185 040.15		220 000.—	
3612	Gemeindanteil an Verlustscheink.	5 014.40		15 000.—	
3650	Krankenkassenbeiträge	12 408.95		20 000.—	
4610	Rückerstattung Kanton an Prämienausstände		5 430.10		
4650	Krankenkassenprämien- Rückerstattungen		1 007.70		
4710	Prämienverbilligungsbeiträge des Kantons				5 000.—
<b>540</b>	<b>Jugendschutz</b>	<b>16 966.90</b>		<b>20 500.—</b>	
3650	Beitrag an Jugendtreff	10 500.—		10 500.—	
3651	Beitrag an Tageselternverein H'thurgau	3 966.90		5 000.—	
3653	Beitrag an Schulsozialnetz	2 500.—		5 000.—	
<b>581</b>	<b>Öffentliche Sozialhilfe</b>	<b>449 197.45</b>	<b>204 363.60</b>	<b>365 600.—</b>	<b>139 000.—</b>
3000	Tag- und Sitzungsgelder				
	Fürsorgekommission	3 920.—		3 800.—	
3010	Besoldung Fürsorger	35 000.—		35 000.—	
3011	Ressortentschädigung	600.—		1 900.—	
3090	Aus- und Weiterbildung	1 240.—		1 000.—	
3100	Büromaterial, Drucksachen	40.—		100.—	
3180	Verwaltungskosten	563.50		500.—	
3190	Verbandsbeiträge	760.—		800.—	
3661	Unterstützung an Thurgauer Bürger	60 415.80		58 500.—	
3662	Unterstützung an übrige Schweizerbürger	190 374.60		134 000.—	
3663	Unterstützung an Ausländer	86 747.90		31 000.—	
3664	Asylanten	45 630.75		41 000.—	
3666	Unterstützung an Personen mit vorl. Aufnahme	23 904.90		58 000.—	

## Laufende Rechnung

		Rechnung 2015		Voranschlag 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4361	Rückvergütung von Thurgauerbürgern		3 720.85		3 000.—
4362	Rückvergütungen von übrigen Schweizerbürgern		85 892.85		18 000.—
4363	Rückvergütungen von Ausländern		25 764.45		
4364	Rückvergütungen von Asylanten		420.95		
4366	Rückvergütungen von vorl. aufg. Flüchtlingen		1 489.50		38 000.—
4611	Staatsbeitrag für Asylantenbetreuung		54 225.—		48 000.—
4616	Staatsbeitrag für Personen mit vorl. Aufnahme		32 850.—		32 000.—
<b>589</b>	<b>Übrige Sozialhilfe</b>	<b>81 307.—</b>	<b>16 079.86</b>	<b>76 700.—</b>	<b>16 200.—</b>
3650	Beiträge an gemeinnützige Institutionen	150.—		200.—	
3651	Spende Sonnhaldestiftung	300.—			
3653	Beitrag an Integrationskosten	640.—		1 500.—	
3666	Alimentenvorschüsse	80 217.—		75 000.—	
4360	Erlös aus Erbschaftsgegenständen		300.—		
4366	Alimentenvorschüsse, Zahlungen der Schuldner		15 779.86		16 200.—
	<b>6 Verkehr</b>	<b>480 642.10</b>	<b>106 309.85</b>	<b>466 300.—</b>	<b>102 600.—</b>
<b>620</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	<b>409 334.10</b>	<b>106 309.85</b>	<b>391 200.—</b>	<b>102 600.—</b>
3010	Besoldung Strassenpersonal	111 148.60		114 000.—	
3011	Ressortentschädigung	2 762.50		2 000.—	
3030	Arbeitgeberbeiträge				
	AHV, IV, EO, FAK, ALV	13 891.25		14 000.—	
3040	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	11 418.20		13 500.—	
3090	Übrige Personalkosten	1 828.85			
3110	Anschaffungen Geräte, Fahrzeuge, Maschinen	4 550.35		6 000.—	
3120	Strassenbeleuchtung, Stromkosten und Unterhalt	21 908.10		25 000.—	
3131	Baumaterial, Kies, Splitt, Teer	885.—		1 000.—	
3132	Salz, Splitt für Winterdienst	2 836.80		6 000.—	
3133	Hausnummern, Signalisierungen	6 445.85		5 500.—	
3134	Treibstoff	1 975.05		3 000.—	
3140	Unterhalt Gemeindestrassen	140 362.60		128 500.—	
3141	Strassenreinigung	19 740.80		20 000.—	
3142	Winterdienst	46 648.70		40 000.—	
3151	Unterhalt Fahrzeuge	8 218.90		5 000.—	
3152	Unterhalt Geräte, Maschinen	4 730.40		2 000.—	
3160	Miete Salzsilo	3 888.—			
3170	Spesenentschädigungen	1 568.80		1 700.—	
3180	Motorfahrzeugsteuer, Haftpflicht- und Sachversicherungen, Natelkosten	4 525.35		4 000.—	
4060	Anteil an Strassenverkehrssteuern		101 783.—		98 000.—
4350	Arbeiten für Dritte		1 955.—		1 500.—
4360	Pfaden Privatplätze, Hofeinfahrten		954.—		500.—

## Laufende Rechnung

4362 Belagsschäden – Rückvergütungen  
4610 Kantonsbeitrag Strassenbeleuchtung

**650 Öffentlicher Verkehr**  
3600 Beitrag Park & Ride  
3611 An Kanton Defizitanteil Buslinien  
3650 Beitrag IG Südthurgau – Eulachtal

## **7 Umwelt und Raumordnung**

**710 Abwasserbeseitigung**  
3010 Besoldungen Personal  
3140 Unterhalt u. Anpassungen Kanalisation  
3152 GIS-Daten  
3180 Generelle Entwässerungsplanung (GEP)  
3340 Ordentliche Abschreibungen  
3350 Zusätzliche Abschreibungen  
3520 Betriebskostenanteil Abwasser-  
verband Lützelmutgtal  
3521 Betriebskosten ARA Niederwies  
3522 Bezugsprovisionen Abwassergeb.  
3810 Einlage in Spezialfinanzierung  
Abwasserbeseitigung  
4290 Zinsen aus Spezialfinanzierung  
4340 Schwemmgebühren  
4341 Kanalisationsgrundgebühren  
4390 Kanalisationsanschlussgebühren

**720 Abfallbeseitigung**  
3010 Besoldungen Personal  
3011 Ressortentschädigung  
3110 Anschaffung Abfalleimer  
3111 Abfallsammelstelle / UFB  
3150 Grüngutsammelstelle Rietwies  
3151 Unterhalt Sammelstelle  
3152 Unterhalt Geräte, Maschinen  
3180 Papiersammlungen  
3181 Alteisenabfuhr, Spezialabfuhr  
3190 Häckslerdienst  
3340 Ordentliche Abschreibungen  
3350 Zusätzliche Abschreibungen  
3520 Kehrriechtmarken-Ankauf  
3522 Bezugsprov. Abfallgrundgebühren  
3810 Einlage in Spezialfinanzierung  
Abfallbeseitigung  
4290 Zinsen aus Spezialfinanzierung  
4340 Kehrriechtmarken-Verkauf  
4341 Entsorgungsgrundgebühren

**Rechnung 2015**  
Aufwand Ertrag

1 617.85

**71 308.—**  
450.—  
70 758.—  
100.—

**630 598.40** **520 648.85**  
**394 762.25** **394 762.25**

7 400.—  
79 589.—  
21 947.45  
2 393.50  
212 490.—  
3 895.75  
13 000.—  
54 046.55  
49.—  
269 005.25  
111 708.—  
14 000.—

**95 635.40** **95 635.40**

2 000.—  
625.—  
2 913.65  
30 355.90  
46 390.70  
6 336.—  
3 473.—  
1 467.20  
73.95  
2 000.—  
17.—  
78.70  
68 529.20

**Voranschlag 2015**  
Aufwand Ertrag

1 000.—  
1 600.—

**75 100.—**  
500.—  
74 500.—  
100.—

**667 800.—** **551 300.—**  
**380 200.—** **380 200.—**

10 000.—  
100 000.—  
18 000.—  
2 000.—  
3 000.—  
216 000.—  
3 500.—  
13 000.—  
14 700.—  
200.—  
250 000.—  
110 000.—  
20 000.—

**132 100.—** **132 100.—**

2 000.—  
1 000.—  
4 000.—  
45 000.—  
2 000.—  
500.—  
12 000.—  
3 000.—  
2 500.—  
18 000.—  
40 000.—  
100.—  
2 000.—  
100.—  
67 000.—

## Laufende Rechnung

		Rechnung 2015		Voranschlag 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4350	Rückvergütung ZAB für Verkäufe Glas, Alteisen, Altpapier		7 674.70		9 000.—
4351	Rückvergütung ZAB für Sammelstelle		8 307.—		8 000.—
4810	Entnahme aus Spez.-finanzierung Abfallbeseitigung		11 028.80		48 000.—
<b>740</b>	<b>Friedhof und Bestattung</b>	<b>58 990.50</b>	<b>1 000.—</b>	<b>45 800.—</b>	<b>1 000.—</b>
3000	Sitzungsgelder Friedhofkommission	610.—		1 000.—	
3010	Besoldungen	16 729.90		15 000.—	
3110	Anschaffungen Geräte			1 000.—	
3130	Sargkosten und übriger Aufwand	34 318.95		25 000.—	
3140	Unterhalt der Friedhöfe	6 491.65		3 000.—	
3141	Urnennischenwand Evang. Friedhof				
3160	Garagenmiete	840.—		800.—	
4520	Rückvergütung an Friedhofunterhalt		1 000.—		1 000.—
<b>750</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>	<b>18 423.45</b>	<b>6 876.20</b>	<b>50 000.—</b>	<b>15 000.—</b>
3140	Unterhalt öffentliche Gewässer	18 423.45		50 000.—	
4610	Staatsbeitrag Unterhaltskonzept		6 876.20		15 000.—
<b>780</b>	<b>Übriger Umweltschutz</b>	<b>26 081.25</b>	<b>22 375.—</b>	<b>21 700.—</b>	<b>23 000.—</b>
3110	Anschaffung Hundekot-Container	3 066.35		1 000.—	
3140	Unterhalt Hundekotbehälter	20 160.90		18 000.—	
3520	Regionale Tierkörpersammelstelle, Betriebskostenanteil	2 454.—		2 300.—	
3650	Beitrag an Tierschutzverein	400.—		400.—	
4060	Hundesteuern		22 375.—		23 000.—
<b>790</b>	<b>Raumordnung</b>	<b>36 705.55</b>		<b>38 000.—</b>	
3100	Ortspläne	1 693.60		1 000.—	
3180	Ortsplanung	14 305.95		15 000.—	
3640	Beitrag an Regio Wil	13 845.—		14 000.—	
3641	Beitrag pro Zürcher Berggebiet	6 861.—		8 000.—	
<b>8</b>	<b>Volkswirtschaft</b>	<b>151 160.70</b>	<b>154 137.25</b>	<b>160 200.—</b>	<b>157 500.—</b>
<b>804</b>	<b>Pflanzenbau</b>	<b>10 923.—</b>		<b>11 400.—</b>	
3010	Entschädigung Ackerbaustelle	1 522.50		3 000.—	
3180	Feuerbrand, Neophyten	1 093.50			
3610	Beitrag an Pflanzenschutzfonds	8 307.—		8 400.—	
<b>809</b>	<b>Unterhalt Flur- und Waldstrassen</b>	<b>76 248.—</b>	<b>37 366.55</b>	<b>86 300.—</b>	<b>47 800.—</b>
3000	Sitzungsgelder	400.—		500.—	
3010	Besoldungen	22 746.30		23 000.—	
3011	Ressortentschädigung	1 212.50		500.—	
3142	Strassen und Entwässerungen	39 331.—		62 300.—	
3810	Einlage in Spezialfinanzierung Flur- strassenunterh. – Grundeigentümerb.	6 258.20			
3811	Einlage in Spezialfinanzierung Flur- strassenunterhalt – Gem.beitrag	6 300.—			

## Laufende Rechnung

		Rechnung 2015		Voranschlag 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4690	Grundeigentümerbeiträge		37 366.55		37 400.—
4810	Entnahme aus Spezialfinanzierung Flurstr. unterhalt – Grundeigentümerbeitrag				5 200.—
4811	Entnahme aus Spez.finanzeing Flurstrassenunterh. Gemeindebeiträge				5 200.—
<b>810</b>	<b>Forstwirtschaft</b>	<b>12 066.60</b>	<b>5 090.55</b>	<b>11 500.—</b>	
3520	Waldsteuer, übriger Aufwand	1 888.65		500.—	
3610	Gemeindebeitrag gem. Waldgesetz	10 177.95		11 000.—	
4350	Holzverkauf		5 090.55		
<b>820</b>	<b>Jagd und Fischerei</b>	<b>11 645.30</b>	<b>21 766.85</b>	<b>11 200.—</b>	<b>21 700.—</b>
3130	Wildschadenverhütung	487.20			
3400	Kanton Anteil an Jagdpachterlös	5 890.85		5 900.—	
3420	Gemeinden Jagdpachtanteile	5 267.25		5 300.—	
4100	Jagdpacht von Jagdgesellschaften		21 166.85		21 100.—
4110	Fischpachterlös		600.—		600.—
<b>830</b>	<b>Tourismus</b>	<b>37 828.70</b>	<b>33 129.30</b>	<b>37 000.—</b>	<b>36 000.—</b>
3650	Beitrag an thurg. Verkehrsvereinigung	999.95		1 000.—	
3651	Beitrag an drei unpersönliche Generalabonnemente SBB				
4350	Benutzungsgebühren unpers. GA SBB	36 828.75	33 129.30	36 000.—	36 000.—
<b>840</b>	<b>Industrie, Gewerbe, Handel</b>	<b>2 449.10</b>		<b>2 800.—</b>	
3011	Ressortentschädigung	200.—		500.—	
3650	Beitrag an Wirtschaftsraum Südthurgau		1 385.—		1 600.—
3651	Gewerbeausstellung/Anlässe		864.10		700.—
<b>850</b>	<b>Banken</b>		<b>56 784.—</b>		<b>52 000.—</b>
4421	Gewinnanteil Kantonalbank		56 784.—		52 000.—
<b>9</b>	<b>Finanzen und Steuern</b>	<b>1 185 413.44</b>	<b>3 298 561.89</b>	<b>572 500.—</b>	<b>2 677 400.—</b>
<b>900</b>	<b>Gemeindesteuern</b>	<b>15 964.19</b>	<b>2 237 491.80</b>	<b>10 000.—</b>	<b>2 169 000.—</b>
3390	Abschreibungen, Erlasse auf Steuern	15 964.19		10 000.—	
4001	Einkommens- u. Verm.steuern 49%		1 955 896.95		1 837 500.—
4002	Steuern früherer Jahre		57 039.05		100 000.—
4004	Quellensteuern		77 612.65		60 000.—
4010	Ertrags- und Kapitalsteuern 49% (Juristische Personen)		146 943.15		171 500.—
<b>931</b>	<b>Gemeindeanteile an kantonalen Steuern</b>		<b>308 860.75</b>		<b>238 000.—</b>
4020	Liegenschaftsteuern		145 642.30		138 000.—
4030	Grundstückgewinnsteuern		163 218.45		100 000.—

## Laufende Rechnung

		Rechnung 2015		Voranschlag 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>933</b>	<b>Gemeindeanteile an kantonalen Gebühren</b>	<b>225.—</b>	<b>1 220.—</b>	<b>300.—</b>	<b>1 200.—</b>
3400	An Kanton Alkohol- und Wirtepatente	225.—		300.—	
4411	Alkohol- und Wirtepatente		1 100.—		1 100.—
4414	Abgaben Warenautomaten (Zeitungen)		120.—		100.—
<b>940</b>	<b>Zinsen</b>	<b>56 913.95</b>	<b>25 884.54</b>	<b>54 700.—</b>	<b>1 500.—</b>
3180	Bank- und Depotgebühren	4 906.95		4 000.—	
3220	Passivzinsen für mittel- und langfristige Verbindlichkeiten	49 477.75		50 000.—	
3230	Passivzinsen Spezialrechnungen	81.—		500.—	
3300	Buchverluste auf Kapitalanlagen	2 327.00			
3390	Abschreibungen Zinsen von Steuern	121.25		200.—	
4200	Zinsen Bankkontokorrente, Sparhefte		293.21		1 000.—
4210	Zinsen von Steuerabrechnungen		352.78		500.—
4220	Zinsen von Obligationen u. Darlehen		23 438.55		
4240	Buchgewinne auf Kapitalanlagen		1 800.—		
<b>942</b>	<b>Liegenschaft Post Balterswil</b>	<b>594 676.15</b>	<b>605 236.70</b>	<b>30 300.—</b>	<b>54 000.—</b>
3010	Besoldung Hauswart	1 200.—		1 200.—	
3120	Wasser, Energie, Heizung	9 213.20		13 000.—	
3140	Liegenschaftenerhaltung	30 492.20		5 000.—	
3141	Liegenschaftenerhaltung (Fassadensanierung)	549 489.90			
3180	Versicherungen, Gebühren	489.05		500.—	
3181	Gebäudeversicherung	715.60		600.—	
3220	Hypothekarzinsen Postgebäude	3 076.20		10 000.—	
4230	Miet- und Pachtzinsen		47 739.40		45 000.—
4240	Aktivierung Sanierungskosten		550 000.—		
4361	Rückerstattung Heizkosten usw.		7 497.30		9 000.—
4810	Entnahme aus Unterhaltsfonds Postgebäude				
<b>943</b>	<b>Liegenschaft Volg Balterswil</b>	<b>39 160.90</b>	<b>43 116.75</b>	<b>47 600.—</b>	<b>45 800.—</b>
3010	Besoldungen Hauswart	2 400.—		2 400.—	
3120	Wasser, Energie, Heizung	10 785.40		13 000.—	
3140	Liegenschaftenerhaltung	3 732.10		25 000.—	
3180	Versicherungen, Gebühren	1 022.40		1 000.—	
3181	Gebäudeversicherung	550.—		500.—	
3220	Hypothekarzinsen «Volg»	5 671.—		5 700.—	
3810	Einl. in Unterhaltsfonds Volggebäude	15 000.—			
4230	Miet- und Pachtzinsen		37 726.—		38 800.—
4361	Rückerstattung Heizkosten usw.		5 390.75		7 000.—
<b>944</b>	<b>Liegenschaft Landhaus Bichelsee</b>	<b>52 734.85</b>	<b>76 265.15</b>	<b>54 600.—</b>	<b>75 800.—</b>
3010	Besoldungen Hauswart	2 908.80		2 900.—	
3120	Wasser, Energie, Heizung	12 949.95		12 500.—	
3140	Liegenschaftenerhaltung	17 757.20		20 000.—	
3180	Versicherungen, Gebühren	722.80		800.—	
3181	Gebäudeversicherung	1 869.30		1 900.—	



## Laufende Rechnung

		Rechnung 2015		Voranschlag 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3220	Hypothekarzinsen Landhaus	6 526.80		6 500.—	
3810	Einlage in Unterhaltsfonds Landhaus	10 000.—		10 000.—	
4230	Miet- und Pachtzinsen Landhaus		54 660.—		54 600.—
4231	Mietzinsen Garagen Landhaus		9 840.—		9 600.—
4361	Rückerstattung Heizkosten usw.		11 765.15		11 600.—
<b>946</b>	<b>Grundstücke allg. Finanzvermögen</b>				<b>66 800.—</b>
4240	Buchgewinn aus Verkauf Grundstück Finanzvermögen				66 800.—
<b>971</b>	<b>Rückverteilungen</b>		<b>486.20</b>		<b>300.—</b>
4690	Rückverteilung aus CO <sub>2</sub> -Abgabe		486.20		300.—
<b>990</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>425 738.40</b>		<b>350 000.—</b>	
3310	Verwaltungsvermögen, ordentliche	305 738.40		350 000.—	
3320	Verwaltungsvermögen, zusätzliche	120 000.—			
<b>995</b>	<b>Neutrale Aufwendungen und Erträge</b>			<b>25 000.—</b>	<b>25 000.—</b>
3180	Bank- und Depotgebühren			2 000.—	
3810	Einlage in Spez. Finanzierung Erbschaft			23 000.—	
4220	Zinsen von Aktien, Obligationen und Darlehen				25 000.—
	<b>Total Aufwand</b>	<b>4 857 875.77</b>		<b>4 296 200.—</b>	
	<b>Total Ertrag</b>		<b>4 863 811.41</b>		<b>4 162 300.—</b>
	<b>Aufwandüberschuss</b>				<b>133 900.—</b>
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>5 935.64</b>			

## Investitionsrechnung

		Rechnung 2015		Voranschlag 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>6 Verkehr</b>		<b>504 706.60</b>	<b>475 115.55</b>	<b>1 370 000.—</b>	<b>875 000.—</b>
<b>620</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	<b>504 706.60</b>	<b>475 115.55</b>	<b>1 370 000.—</b>	<b>875 000.—</b>
5010	Grössere Strassensanierungen	476 398.55		420 000.—	
5018	Erschliessung Sonnenbergstrasse	3 226.25		300 000.—	
5027	Erschliessung Ribli, Balterswil	13 458.10		—.—	
5028	Erschliessung Sonnhaldenstrasse 2. Teil	11 623.70		575 000.—	
5030	Salzsilo	—.—		75 000.—	
6101	Erschliessungsbeiträge				
	Sonnenbergstrasse		1 611.15		300 000.—
6111	Erschliessungsbeiträge Ribli		99 248.90		—.—
6112	Erschliessungsbeiträge				
	Sonnhaldenstrasse 2. Teil		255 500.—		575 000.—
6310	Kostenbeiträge an Tiefbauten		118 795.50		—.—
<b>7 Umwelt und Raumordnung</b>		<b>176 999.25</b>	<b>121 401.15</b>	<b>255 000.—</b>	<b>—.—</b>
<b>720</b>	<b>Abfallbeseitigung</b>	<b>—.—</b>	<b>—.—</b>	<b>180 000.—</b>	<b>—.—</b>
5011	Abfallentsorgungsplatz	—.—		180 000.—	
<b>750</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>	<b>176 999.25</b>	<b>121 401.15</b>	<b>75 000.—</b>	<b>—.—</b>
5014	Sanierung Bach Dorfteil Bichelsee	176 999.25		75 000.—	
6612	Staatsbeitrag Hochwasserchutz		121 401.15		—.—
<b>9 Finanzen, Steuern</b>		<b>596 556.70</b>	<b>681 705.85</b>	<b>—.—</b>	<b>—.—</b>
<b>999</b>	<b>Abschluss</b>	<b>596 556.70</b>	<b>681 705.85</b>	<b>—.—</b>	<b>—.—</b>
5900	Passivierte Einnahmen	596 556.70		—.—	
6900	Aktivierete Ausgaben		681 705.85		—.—
<b>Total Investitionsausgaben</b>		<b>1 278 262.55</b>		<b>1 625 000.—</b>	
<b>Total Investitionseinnahmen</b>			<b>1 278 262.55</b>		<b>875 000.—</b>
<b>Nettoinvestition</b>					<b>750 000.—</b>

## Laufende Rechnung

		Rechnung 2015		Voranschlag 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>4 857 875.77</b>		<b>4 296 200.—</b>	
30	Personalaufwand	942 656.05		971 300.—	
31	Sachaufwand	1 699 741.02		1 148 000.—	
32	Passivzinsen	65 173.71		72 900.—	
33	Abschreibungen	445 146.49		425 200.—	
34	Beiträge ohne Zweckbindung	11 383.10		11 500.—	
35	Entschädigungen an Gemeinwesen	359 970.95		394 100.—	
36	Eigene Beiträge	1 227 799.70		1 210 500.—	
37	Durchlaufende Beiträge	14 400.—		15 000.—	
38	Einlagen in Spezialfinanzierungen/ Vorfinanzierungen und Stiftungen	91 604.75		47 700.—	
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>		<b>4 863 811.41</b>		<b>4 162 300.—</b>
40	Steuern		2 670 510.55		2 528 000.—
41	Regalien und Konzessionen		21 766.85		21 700.—
42	Vermögenserträge		725 930.94		241 600.—
43	Entgelte		958 840.46		827 100.—
44	Beiträge ohne Zweckbindung		58 004.—		53 200.—
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		214 480.75		203 800.—
46	Beiträge für eigene Rechnung		165 371.60		155 500.—
47	Durchlaufende Beiträge		14 400.—		20 000.—
48	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen		34 506.26		111 400.—
	<b>Total Aufwand</b>	<b>4 857 875.77</b>		<b>4 296 200.—</b>	
	<b>Total Ertrag</b>		<b>4 863 811.41</b>		<b>4 162 300.—</b>
	<b>Aufwandüberschuss</b>				<b>133 900.—</b>
	<b>Ertragsüberschuss</b>		<b>5 935.64</b>		
<b>5</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>1 278 262.55</b>		<b>1 625 000.—</b>	
50	Sachgüter	681 705.85		1 625 000.—	
59	Passivierungen	596 556.70		—.—	
<b>6</b>	<b>Einnahmen</b>		<b>1 278 262.55</b>		<b>875 000.—</b>
61	Nutzungsabgaben und Vorteilsgelte		356 360.05		875 000.—
63	Rückerstattung für Sachgüter		118 795.50		—.—
66	Beiträge für eigene Rechnung		121 401.15		—.—
69	Aktivierungen		681 705.85		—.—
	<b>Total Investitionsausgaben</b>	<b>1 278 262.55</b>		<b>1 625 000.—</b>	
	<b>Total Investitionseinnahmen</b>		<b>1 278 262.55</b>		<b>875 000.—</b>
	<b>Nettoinvestition</b>				<b>750 000.—</b>

# Bestandesrechnung

## Übersicht

	1.1.15	Zuwachs	Abgang	31.12.15
<b>1</b>	<b>12 107 385.16</b>	<b>17 189 218.61</b>	<b>17 133 438.57</b>	<b>12 163 165.20</b>
<b>10</b>	<b>9 417 030.86</b>	<b>16 507 512.76</b>	<b>16 111 143.47</b>	<b>9 813 400.15</b>
100	Flüssige Mittel	2 105 600.12	7 359 413.03	2 615 344.78
101	Guthaben	1 669 328.07	8 434 231.49	1 255 128.34
102	Wertschriften	5 631 116.67	306 512.95	5 942 927.03
103	Transitorische Aktiven	10 986.—	10 986.—	—.—
<b>11</b>	<b>2 690 354.30</b>	<b>681 705.85</b>	<b>1 022 295.10</b>	<b>2 349 765.05</b>
114	Sachgüter	1 644 353.30	797 695.10	1 528 364.05
116	Investitionsbeiträge	1 046 001.—	224 600.—	821 401.—
	<b>Gesamtaktiven</b>	<b>12 107 385.16</b>	<b>17 133 438.57</b>	<b>12 163 165.20</b>
<b>2</b>	<b>12 107 385.16</b>	<b>4 121 336.41</b>	<b>4 065 556.37</b>	<b>12 163 165.20</b>
<b>20</b>	<b>6 782 387.76</b>	<b>4 014 161.27</b>	<b>4 014 295.86</b>	<b>6 782 253.17</b>
200	Kurzfristige Schulden	2 627 893.51	3 733 870.86	2 347 222.62
202	Mittel- und langfristige Schulden	4 129 352.25	255 283.—	4 388 218.55
205	Transitorische Passiven	25 142.—	25 142.—	46 812.—
<b>22</b>	<b>3 648 136.29</b>	<b>101 239.50</b>	<b>51 260.51</b>	<b>3 698 115.28</b>
228	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	3 648 136.29	51 260.51	3 698 115.28
<b>23</b>	<b>1 676 861.11</b>	<b>5 935.64</b>		<b>1 682 796.75</b>
239	Kapital	1 676 861.11	5 935.64	1 682 796.75
	<b>Gesamtpassiven</b>	<b>12 107 385.16</b>	<b>4 065 556.37</b>	<b>12 163 165.20</b>

# Bestandesrechnung

	1.1.15	Zuwachs	Abgang	31.12.15	
<b>1</b>	<b>12 107 385.16</b>	<b>17 189 218.61</b>	<b>17 133 438.57</b>	<b>12 163 165.20</b>	
<b>10</b>	<b>9 417 030.86</b>	<b>16 507 512.76</b>	<b>16 111 143.47</b>	<b>9 813 400.15</b>	
1000.01	Kassa Polit. Gemeinde	1 547.83	55 097.55	54 087.40	2 557.98
1000.02	Kassa Gemeindesteueramnt	1 056.20	179.75	1 056.20	179.75
1001.01	PC-Konto 85-5254-7 Steuerramt	1 282 221.23	1 488 804.47	1 282 221.23	1 488 804.47
1002.01	RB Bichelsee, KK 12702.62	24 335.40	3 823 508.57	3 804 596.45	43 247.52
1002.02	RB Bichelsee, KK 11785.40				
	Konto-Korrent Fürsorge	27 895.60	497 798.99	462 687.90	63 006.69
1002.05	RB Bichelsee KK 13531.27 Steuerramt	104 251.95	86 040.20	104 251.95	86 040.20
1002.06	RB Bichelsee, KK 12702.71 Feuerwehr	3 385.—	49 170.40	49 678.20	2 877.20
1002.30	RB Bichelsee KK 12702.58	19 449.29	1 611 201.15	1 591 147.75	39 502.69
1002.40	RB Bichelsee KK 12702.40 (Erbschaft)	641 457.62	257 356.61	9 685.95	889 128.28
1012.01	Kontokorrent Steuerramt	—.—	6 748 048.67	6 748 048.67	—.—
1012.02	Steuerrückstände Polit. Gemeinde	183 584.41	161 868.48	183 584.41	161 868.48
1012.03	Steuerrückstände Feuerwehr	24 852.60	22 809.19	24 852.60	22 809.19
1012.04	Steuerrückstände Staat Thurgau	489 464.30	404 928.18	489 464.30	404 928.18
1012.07	Steuerrückstände				
	Volksschulgde. Bichelsee-Balterswil	417 864.65	349 384.14	417 864.65	349 384.14
1012.08	Steuerrückstände Evang. Kirchgde.	32 406.98	28 869.93	32 406.98	28 869.93
1012.09	Steuerrückstände Kath. Kirchgde.	36 178.82	26 041.80	36 178.82	26 041.80
1012.10	Steuerrückstände Quellensteuern				
	Direkte Bundessteuer	8 804.85	5 921.10	8 804.85	5 921.10
1015.01	Andere Debitoren	463 661.40	247 755.07	464 359.55	247 056.92
1015.02	Verrechnungssteuern	12 510.06	8 248.60	12 510.06	8 248.60
1015.03	Debitor Mehrwertsteuer Abwasser	—.—	13 932.25	13 932.25	—.—
1015.04	Debitor Mehrwertsteuer Abfallwesen	—.—	2 224.35	2 224.35	—.—
1020.02	RB Bichelsee, Spk. 12702.83 und Obligation RB Bichelsee Grabunterh.	190 946.45	9 634.75	16 754.25	183 826.95
1020.05	TKB Sirmach, Sph. 7021.2901	41 074.12	56 813.36	49 482.—	48 405.48
1021.02	10 Anteilscheine Reg. Pflegeheim	2 000.—			2 000.—
1021.03	7 Anteilscheine Genossenschaft für Arbeitsvermittlung H'Thurgau	7 000.—			7 000.—
1021.04	4 Anteilsh. Pro Zürcher Berggebiet	200.—			200.—
1021.05	5 Anteilsh. Skilift Oberwangen	500.—			500.—
1021.06	2 Anteilsh. Badegenossenschaft	400.—			400.—
1021.07	5 Namensaktien Natürli Zürioberland AG	5 000.—		2 305.—	2 695.—
1021.08	Hebbag AG – Kapitalanteil	150 000.—			150 000.—
1021.09	Werk Bichelsee-Balterswil – Anteilschein	300.—			300.—
1021.11	Anteilschein REGI Die Neue	500.—			500.—
1021.12	Anteilschein Gen. Wohnen im Alter	5 000.—			5 000.—
1021.21	Wertschriftendepot RB Bichelsee	920 213.—	1 800.—	221 822.—	700 191.—
1022.01	Darlehen an Gen. Werk Bichelsee-Balterswil	63 600.—		10 600.—	53 000.—
1022.02	Darlehen an Reg. Pflegeheim, M'wilen	53 947.—		5 394.60	48 552.40
1022.05	Darlehen an hebbag	1 500 000.—			1 500 000.—
1023.01	Landhaus, Parzelle Nr. 1064 inkl. Wohnungen, Saal, Einstellhalle	968 000.—			968 000.—
1023.02	Landhaus, Feld Parz. Nr. 1821	266 240.—			266 240.—
1023.03	Feld gemäss Plan Neuzuteilung GZ	1.—			1.—
1023.04	Engwiesen, Parzelle Nr. 938	303 000.—			303 000.—
1023.20	Postgebäude, Parz. Nr. 109	508 000.—	550 000.—		1 058 000.—
1023.21	Liegensch. Volg, Balterswil, Parz. 107	640 000.—			640 000.—
1023.22	Landparz. 143 obere Sonnhaldenstr.	5 040.—			5 040.—

## Bestandesrechnung

	1.1.15	Zuwachs	Abgang	31.12.15	
1029	Kehrrichtmarken Polit. Gemeinde	155.10		75.20	
1030	Transitorische Aktiven	10 986.—	10 986.—	—.—	
<b>11</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>2 690 354.30</b>	<b>681 705.85</b>	<b>1 022 295.10</b>	<b>2 349 765.05</b>
1140.01	Land, Parzelle Nr. 1477/1498				
	Schützenstand Bichelsee	1.—			1.—
1140.02	Gemeindehausparzelle / Anteil	1.—			1.—
1141.01	Erschliessung Ribí	134 578.05	13 458.10	104 036.15	44 000.—
1141.20	Strassen Polit. Gem. Bichelsee-Balterswil	1 207 000.—	476 398.55	275 398.55	1 408 000.—
1141.21	Erschliessung Sonnhaldenstr. 2. Teil	35 154.70	11 623.70	255 500.—	-208 721.60
1141.23	Erschliessung Sonnenbergstrasse	-892.45	3 226.25	1 611.15	722.65
1141.50	Gewässerverbauungen Balterswil	114 000.—		11 400.—	102 600.—
1141.51	Gewässerverbauungen Bichelsee	137 000.—	176 999.25	140 999.25	173 000.—
1143.01	Gemeindehaus/Stockwerkeigentum	1.—			1.—
1143.02	Feuerwehrmagazine	1.—			1.—
1143.03	Zivilschutzbauten und Material	1.—			1.—
1143.04	Remise, Garagen Lohstr., Parz. 142	1.—			1.—
1145.01	Waldparzelle 1517, Bichelsee	1.—			1.—
1145.02	Waldparzelle Siggenbühl (Turbenthal)	1.—			1.—
1145.03	Waldparz. 642, Balterswil	1.—			1.—
1145.04	Waldparz. 643 Hackenberg, Balterswil	1.—			1.—
1146.01	Büromaschinen und Mobiliar	1.—			1.—
1146.02	Computeranlage	1.—			1.—
1146.20	Maschinen und Fahrzeuge	17 500.—		8 750.—	8 750.—
1146.21	Kombi-Sammelstelle	1.—			1.—
1161.01	Anteil an Hauptstrassensanierung Bichelsee-West	103 000.—		10 300.—	92 700.—
1161.02	Anteil an Hauptstrassensanierung Bichelsee-Ost	142 000.—		14 200.—	127 800.—
1162.02	Schiessanlage Bichelsee/Eschlikon	1.—			1.—
1162.03	Friedhofanlage	331 000.—		63 100.—	267 900.—
1162.08	Beitrag an Übernahme Wasserversorgung Pírg	22 000.—		22 000.—	—.—
1162.30	Erschliessung Fernwärme Balterswil	376 000.—		43 000.—	333 000.—
1165.02	Beitrag an Einkaufssumme Wasserversorgung Bichelsee-Balterswil	72 000.—		72 000.—	—.—
	<b>Gesamtaktiven</b>	<b>12 107 385.16</b>	<b>17 189 218.61</b>	<b>17 133 438.57</b>	<b>12 163 165.20</b>

## Bestandesrechnung

	1.1.15	Zuwachs	Abgang	31.12.15	
<b>2</b>	<b>12 107 385.16</b>	<b>4 121 336.41</b>	<b>4 065 556.37</b>	<b>12 163 165.20</b>	
<b>20</b>	<b>6 782 387.76</b>	<b>4 014 161.27</b>	<b>4 014 295.86</b>	<b>6 782 253.17</b>	
2000.01	Kreditoren	592 438.40	412 492.—	596 923.05	408 007.35
2000.02	Sammelkonto div. Steuern	160 969.05	175 910.05	160 969.05	175 910.05
2000.03	Quellensteuern				
	Direkte Bundessteuer	70 150.20	71 168.85	70 150.20	71 168.85
2000.04	Staat Thurgau	890 966.94	834 960.94	890 966.94	834 960.94
2000.07	Volksschulgde. Bichelsee-Balterswil	772 229.85	699 601.63	772 229.85	699 601.63
2000.08	Evang. Kirchgde. Bichelsee	52 452.01	65 118.09	52 452.01	65 118.09
2000.09	Kath. Kirchgde. Bichelsee	70 794.36	70 871.26	70 794.36	70 871.26
2000.10	Personalversicherungsbeiträge	—.—	51 415.75	51 415.75	—.—
2000.11	AHV, IV, ALV, FAK, UVG-Beiträge Arbeitnehmer	—.—	47 576.10	47 576.10	—.—
2000.12	Kreditor Mehrwertsteuer Abwasser	14 681.95	18 751.45	14 681.95	18 751.45
2000.13	Durchlaufkonto Mehrwertsteuer Abwasser	—.—	45 676.05	45 676.05	—.—
2000.14	Durchlaufkonto Mehrwertsteuer Abfallwesen	—.—	9 001.90	9 001.90	—.—
2000.15	Kreditor Mehrwertsteuer Abfallwesen	3 210.75	3 994.25	4 372.—	2 833.—
2005.01	Durchlaufende Beiträge	—.—	946 661.65	946 661.65	—.—
2020.02	RB Bichelsee, Hypothek Postgebäude Nr. 12702.95	287 500.—			287 500.—
2020.04	RB Bichelsee, Festdarlehen Landhaus Nr. 12702.09	518 000.—			518 000.—
2020.05	PostFinance, Festdarlehen Postgebäude	—.—	500 000.—		500 000.—
2021.02	RB Bichelsee, Kto. 12702.17 «Volg» Balterswil	530 000.—			530 000.—
2021.07	Darlehen Bund/IHG	120 000.—		20 000.—	100 000.—
2021.08	Darlehen Bund/IHG (Fernwärme)	90 900.—		11 300.—	79 600.—
2021.09	Darlehen Bund/IHG (WV Pirg)	49 306.—		4 483.—	44 823.—
2021.10	TKB Sirmach, Darlehen	2 500 000.—			2 500 000.—
2021.23	RB Bichelsee, KK 12702.86 Sonnhaldenstr. 2. Teil	35 666.75	11 623.70	219 500.—	-172 209.55
2021.25	RB Bichelsee, KK. 12702.29 Sonnenbergstrasse	-2 020.50	2 525.60		505.10
2059.01	Transitorische Passiven	25 142.—	46 812.—	25 142.—	46 812.—
<b>22</b>	<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>3 648 136.29</b>	<b>101 239.50</b>	<b>51 260.51</b>	<b>3 698 115.28</b>
2280.03	Material- und Brandschadenfonds	153 234.86		13 872.46	139 362.40
2280.04	RB Bichelsee, Spk. 12702.83 Grabunterhalt (sep. Beiträge)	190 946.45	9 634.75	16 754.25	183 826.95
2280.06	Flurstrassenunterhalt Grundeigentümerbeiträge	7 221.15	6 258.20		13 479.35
2280.07	Flurstrassenunterhalt Gemeindebeitrag	7 200.—	6 300.—		13 500.—
2280.09	NHG-Fonds	30 000.—			30 000.—

## Bestandesrechnung

	1.1.15	Zuwachs	Abgang	31.12.15
2280.10	Spez. Finanzierung Abwasser	487 992.70		542 039.25
2280.11	Spez. Finanzierung Abfall	166 165.30	11 028.80	155 136.50
2280.12	Sportnetz	6 657.35	1 305.—	5 352.35
2280.14	Unterhaltsfonds Liegenschaft Landhaus	50 000.—		60 000.—
2280.15	Unterhaltsfonds Liegenschaft Post, Balterswil	55 000.—		55 000.—
2280.17	Unterhaltsfonds Liegenschaft Volg, Balterswil	20 000.—		35 000.—
2280.20	Spez. Finanzierung Wohnen im Alter	1 350 000.—		1 350 000.—
2280.21	Spez. Finanzierung Jugendförderung	250 000.—	6 300.—	243 700.—
2280.22	Spez. Finanzierung Kultur- und Freizeit	250 000.—	2 000.—	248 000.—
2280.23	Spez. Finanzierung Gebäudeinfrastruktur der Gemeinde	623 718.48		623 718.48
<b>23</b>	<b>Kapital</b>	<b>1 676 861.11</b>	<b>5 935.64</b>	<b>1 682 796.75</b>
2390	Kapital Politische Gemeinde	1 676 861.11	5 935.64	1 682 796.75
	<b>Gesamtpassiven</b>	<b>12 107 385.16</b>	<b>4 121 336.41</b>	<b>12 163 165.20</b>



## Revisorenbericht

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir am 7. März 2016 die Buchführung und die Jahresrechnung (Bestandesrechnung, Investitionsrechnung und die Laufende Rechnung) der Politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil für das per 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Wir stützen uns dabei auf die Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden vom 16. Mai 2000 sowie die Gemeindeordnung vom 27. November 2007.

Für die Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach anerkannten Revisionsgrundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung anhand von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen, mit folgender Ausnahme: Aufgrund der uns vorliegenden Unterlagen können wir die Werthaltigkeit des Finanzvermögens (Aktien Hebbag AG) nicht abschliessend beurteilen. Die Verwaltung hat uns zugesichert, die notwendigen Bewertungen im Kalenderjahr 2016 nachzuholen.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt dem Gemeinderat und der Gemeindeversammlung die vorliegende Rechnung 2015 trotz vorstehendem Vorbehalt zu genehmigen.

Bichelsee, 07.03.2016

Die Revisoren:  
Walte Peter  
René Blöchliger  
Fabian Heil  
Patrik Hobi  
Andreas Schär

Vorstehende Rechnung wurde heute vom Gemeinderat geprüft. Dabei konnte eine in allen Teilen richtige und mit den Beschlüssen des Gemeinderates übereinstimmende Verbuchung der einzelnen Positionen festgestellt werden. Wir danken dem Rechnungsführer für die saubere und gewissenhafte Arbeit und beantragen der Gemeindeversammlung die Genehmigung der vorstehenden Rechnung.

Bichelsee, 21. März 2016

Der Gemeinderat:  
Beat Weibel  
Daniel Amrhein  
Käthi Auer  
Désirée Kobler  
Andreas Krucker  
Regula Meile  
Roger Schneider



## **Funktionäre**

Rechnungsrevisoren:	Walter Peter, René Blöchliger, Fabian Heil, Patrik Hobi, Andreas Schär
Feuerschau-Experte:	Stefan Zuber, Kaminfegermeister Bichelsee
Feuerschutzbeamter:	Walter Kühne
Feuerwehrkommandant: Vizekommandant:	Roger Beerli Thomas Lupinc
ZSO Region Hinterthurgau:	Zivilschutzstelle, Sirnach
Brennereiaufsichtsstelle:	Paul Lichtensteiger, 9532 Rickenbach
Pilzkontrolle:	Gemeindeverwaltung 8353 Elgg Kontrollstelle Huggenberg
Krankenkassen-Kontrolle:	Gemeindekanzlei Bichelsee-Balterswil
Mütter- und Väterberatung:	Perspektive Thurgau, Münchwilen 071 626 04 53
Tageselternverein:	Kehl Seraina, Sefiweidstrasse 6, 8360 Eschlikon
Friedhofvorsteher:	Beat Weibel
Bestatter:	Felix Imhof Alfred Hubmann Peter Stieger
Bestattungsdienst:	Vreni Brühlmann, St. Margarethen TG
Desinfektor:	Samuel Aebersold, Bichelsee (071 973 13 48)
Spitex Einsatzleitung:	Uschi Arn (071 977 14 55)
Mahlzeitendienst:	Monika Herzog-Zehnder, Balterswil (071 971 24 92)
Hebamme:	Sonja Lüscher, Bichelsee

## **Bürostunden**

---

Gemeindeverwaltung  
Telefon 071 973 99 77  
Fax 071 973 99 79

Montag:  
07.30 – 11.30 Uhr  
13.30 – 18.30 Uhr

Dienstag–Donnerstag:  
07.30 – 11.30 Uhr  
13.30 – 17.00 Uhr

Freitag:  
07.30 – 11.30 Uhr  
13.30 – 16.00 Uhr

Gemeindepräsidium  
Telefon 071 973 99 70  
(Direktwahl)

wie Gemeindeverwaltung  
Tel. Anmeldung empfehlenswert